

**Enthaltene Programmänderungen
CGM ALBIS Version Q1/2020
(20.10)**

INHALT

1	Einstellung des Windows 7 Supports von CGM ALBIS ab dem Q1/2020 Update	5
2	Anwenderwünsche.....	6
2.1	Abrechnung für eine LANR.....	6
2.2	Hinweismeldung TSS-Neupatient	6
2.3	Freigabe für Microsoft Windows Server 2019	8
2.4	ifap praxisCENTER Hausliste über Tastenkombination aufrufen.....	8
2.5	ifap praxisCENTER standardmäßig andere Listen öffnen	9
2.6	Suchfunktion für Onlineschulungen	9
2.7	ImpfDocNe - Scheinauswahl bei mehreren aktuell gültigen Scheinen.....	10
2.8	ImpfDocNE - Schwangerschaft / Entbindungstermin	11
2.9	ImpfDocNE - EBM und GOÄ Impfziffern in einer Sitzung übernehmen.....	11
2.10	WKB Impfmodul - Scheinauswahl bei mehreren aktuell gültigen Scheinen.....	12
2.11	WKB Impfmodul - Entbindungstermin.....	12
2.12	WKB Impfmodul - EBM und GOÄ Impfziffern in einer Sitzung übernehmen	13
3	Telematikinfrastruktur.....	13
3.1	Informationen zur Sicherheit.....	13
3.2	Telematikinfrastruktur: eMP-Potenzialrechner für Haus- und Kinderärzte	14
3.3	SMC-B ohne Initialen PIN aktivieren.....	15
4	Formulare.....	15
4.1	Einheitlich geltende Heilmittelpreise in den Formularen Muster 13,14 und 18	15
4.2	Formulare 38a und 38b ab Q1-2020.....	16
4.3	Überarbeitetes Muster 39 ab Q1/2020	18
5	DALE-UV	20
5.1	DABE/VERB - Speicherung des Mitgliedsnamens	20
5.2	Farbliche Markierung des Fokusfeldes	20
5.3	Größe des VAV/SAV Fensters ist jetzt einstellbar.....	21
5.4	Update DALE-UV Krankenkassenstammdaten Q1/2020	22
6	CLICKDOC	22
6.1	CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG.....	22
6.1.1	Einrichtung von CLICKDOCpro	22
6.1.2	Einstellungen	42
6.1.3	Aktivieren einer Terminerinnerung für einen Patienten über den CGM ALBIS Terminkalender	47
6.1.4	Abrufen/Bearbeiten der Onlineterminanfragen	48
6.2	Patienteneinladung zu CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN und CGM LIFE CHRONIK/eSERVICE	

eBEFUNDE	51
6.2.1 Voraussetzung zur Nutzung	51
6.2.2 Patienten zu CGM LIFE einladen	51
6.2.3 Versandweg auswählen	52
6.2.4 Identifizierung des Patienten	53
6.2.5 Erneute Einladung zu CGM LIFE versenden	53
7 Verschiedenes	54
7.1 CGM DMP ASSIST - Fehlerhafter Aufruf aus der Karteikarte.....	54
7.2 Fehlerhafter Barcodedruck bei Muster 10 und 10a	54
7.3 Fehlende Anzahlbedingung in EBM zu einer GOP	54
7.4 Abrechnung der Ringversuchszertifikate für BSNR und NBSNR	54
7.5 Muster F2402 und F2280 werden nicht als BFB gedruckt	55
7.6 Formulare Musterbezeichnung M63 fehlt.....	55
7.7 Fehlerkorrektur Darstellung Familiendaten	55
7.8 Falsche Anzeige bei der Archivierung des Quartals.....	56
7.9 Standard bei Muster 26 und PTV1 funktioniert nicht korrekt.....	56
7.10 CGM LIFE eSERVICE automatische Terminannahme	57
7.11 CGM ASSIST Meldungen	57
7.11.1 Therapiebegleitung antithrombozytäre Therapie (DAPT).....	57
7.11.2 Deaktivierung von CGM ASSIST Meldungen	58
7.12 Privatrezept Anzahl Medikamente pro Seite.....	58
7.13 Keine Standardbelegung bei eHKS-Formularen.....	58
7.14 CGM ALBIS.YOU CAVE Anzeige in Sprechstunde leer	62
7.15 CGM ALBIS.YOU Medical.Timeline Anzeige des Patienten.....	62
7.16 Familiengruppe in CGM ALBIS verliert Einträge	63
7.17 ALBIS.YOU Toolbar Symbol für WKB Impfmodul "Informationen zum Patientenstatus"	63
7.18 Neuerungen zur Hausarztzentrierten Versorgung / MEDIVERBUND	63
7.18.1 Erinnerung - Einstellung der Sicherheitsupdates für Windows Server 2008 und Windows 7	63
7.18.2 Region Brandenburg wird Teil der BKK-Verträge GWQ und spectrumK	63
7.18.3 Erweiterung der parallelen Online- und Offline-Versicherteneinschreibung	63
7.18.4 Start des Arzneimittelmoduls für den HzV-Vertrag BKK GWQ Baden-Württemberg	63
7.18.5 MEDIVERBUND Psychologie-Vertrag Baden-Württemberg gewinnt die Continentale BKK dazu	64
7.18.6 AOK Gastroenterologie und Kardiologie erhalten neues Formular "Antrag auf Genehmigung durch die Krankenkasse (GDK) - Diabetisches Fußsyndrom"	64
7.19 Die neue PRAXISWELT - Ihr Fachportal für tagesaktuelle medizinische Themen und Fortbildungen.....	64
7.20 RehaGuide - neue Daten Q1-2020.....	65
7.21 Hilfreiche Präparate-Informationen Q1/2020	65
7.21.1 Patienteninformationen: Deutsch, Türkisch, Russisch   	65
7.22 CGM ASSIST neue Version	66
7.23 CGM CONNECT - Neue Version 2.1.1.2.....	66
7.24 Neue CGM LIFE Client Version 4.53.1	66

7.25	Abrechnungsmodul Homöopathie - geänderte Kassenliste	66
8	Externe Programme.....	67
8.1	ImpfDocNE - aktuelle Version 3.7.3 Q1-2020	67
8.2	WKB Impfmodul - Daten exportieren	68
8.3	WKB Impfmodul - Neues Update 2020.1.....	69
8.4	Optimierte i:fox®-Checks	70
9	KBV Änderungen	70
9.1	Wegfall des Diagnosenersatzwert UUU.....	70
9.2	Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs - wichtige Information	71
9.3	Anpassung des Orientierungspunktwert	71
9.4	e-Terminservice bei Überweisungsschein Muster 6 und PTV 11	71
9.4.1	Was wird benötigt um die e-Terminservice Funktion in CGM ALBIS zu nutzen?	71
9.5	Hautkrebs-Screening - Aktuelle Änderungen der KBV Q1-2020.....	81
9.6	LDT 3.2.2 diverse Feldkennungen/ Regel Änderungen und neues Prüfmodul.....	81
9.7	Neuer ICD-10-Stamm (Version 2020)	81
9.7.1	Korrektur "alter" ICD-Diagnosen	83
9.7.2	Rot unterlegte Diagnosen	84
9.8	Neue Zertifizierungsnummern ab 01.01.2020.....	85
9.9	Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q1-2020.....	85

1 Einstellung des Windows 7 Supports von CGM ALBIS ab dem Q1/2020 Update

Um CGM ALBIS störungsfrei und effizient nutzen zu können, sind Voraussetzungen für Hardware,- und Softwarekomponenten oder andere Softwareressourcen zu berücksichtigen.

Systemvoraussetzungen, zu denen beispielsweise auch Virens Scanner oder Betriebssysteme (inkl. Ihrer Updates) gehören, die von den Empfehlungen abweichen, können sich negativ auf die Lauffähigkeit von CGM ALBIS auswirken. In unseren Testlaboren wird CGM ALBIS regelmäßig in Kombination mit den verschiedenen Systemanforderungen, welche in den Systemvoraussetzungen angeführt werden, getestet. So wird für diese sichergestellt, dass bei Updates keine negativen Effekte eintreten, die das Arbeiten mit CGM ALBIS be-, - oder verhindern.

Von den Systemvoraussetzungen „abweichende“ Installationen werden unsererseits nicht getestet, somit können wir nicht sicherstellen, dass es nach einem Update (sowohl allgemeine Software,- Betriebssystem,- Virens Scanner,- als auch CGM ALBIS-Updates) zu unerwünschten Effekten kommt.

Sie finden unsere Systemvoraussetzungen unter

https://www.cgm.com/de/arzt_zahnarzt/ais/albis/albis_service/albis_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp.

Am 14. Januar 2020 stellt Microsoft den erweiterten Support zu Windows 7, Windows Server 2008 und Windows Server 2008 R2 ein. Das bedeutet, dass Microsoft ab diesem Zeitpunkt keine Sicherheitsupdates mehr für diese Betriebssysteme zur Verfügung stellt.

Auch wir stellen zu diesem Zeitpunkt den Support von CGM ALBIS in Bezug auf die oben genannten Betriebssysteme ein. Das bedeutet konkret, dass wir mit dem aktuellen Q1/2020 Update in der Version 20.10 KEINEN Support mehr für Windows 7, Windows Server 2008 und Windows Server 2008 R2 in Bezug auf CGM ALBIS geben und CGM ALBIS sich im schlimmsten Fall ab diesem Zeitpunkt unter diesen Betriebssystemen nicht mehr starten lässt (wir testen ab diesem Zeitpunkt CGM ALBIS nicht mehr unter diesen Betriebssystemen). Als Hilfestellung finden Sie auf unserer Webseite die Systemvoraussetzungen für CGM ALBIS und CGM ALBIS.YOU:

https://www.cgm.com/de/arzt_zahnarzt/ais/albis/albis_service/albis_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp.

Zusätzlich hilft Ihnen auch gerne Ihr Vertriebs- und Servicepartner unter +49 (0) 800 53 54 515 weiter.

Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B.

https://www.cgm.com/de/arzt_zahnarzt/ais/albis/albis_service/albis_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

2 Anwenderwünsche

2.1 Abrechnung für eine LANR

Sie haben die Möglichkeit, eine Abrechnungsprüfung für einzelne ausgewählte LANR in einer Betriebsstätte durchzuführen, um bei Fachrichtungs-übergreifenden GOP einen besseren Überblick zu erhalten.

Setzen Sie dafür unter **Abrechnung** **Vorbereiten** den Haken

bei **Nur ausgewählte Erfasser in Abrechnung übernehmen** und wählen Sie die zu prüfende LANR aus. Eine Mehrfachauswahl ist an dieser Stelle möglich.

<input checked="" type="checkbox"/> Nur ausgewählte Erfasser in Abrechnung übernehmen			
ASV	123456789	001111111	ASV ASV
d	000064001		Dieter Dr. Durchbl
d 17	000064017		Dieter Dr. Durchbl
dasvd	000064001	000000320	Dieter Dr. Durchbl

Diese vorbereitete Datei kann ebenso unter **Abrechnung** **KBV Prüfmodul** vom aktuellen Prüfmodul geprüft werden.

Bitte beachten Sie, dass das Regelwerk nur die GOP der gewählten LANR berücksichtigt, wodurch ggf. vorliegende Regelwerkmeldungen zu anderen, nicht ausgewählten LANR, der Betriebsstätte nicht angezeigt werden.

Diese Abrechnungsprüfung ist eine Praxis interne Kontrolle, daher ist ein Versenden dieser eingeschränkt erstellten Datei an die KV nicht möglich.

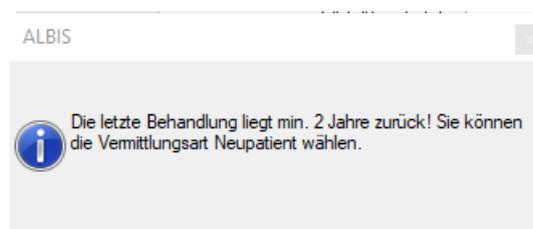
2.2 Hinweismeldung TSS-Neupatient

Mit Einspielen des Updates 20.10 erhalten Sie bei Patienten die länger als 2 Jahre nicht mehr bei Ihnen in Behandlung waren eine Meldung. Diese Meldung zeigt Ihnen, dass bei dem Patienten die Vermittlungsart "Neupatient" gewählt werden kann.

Ein Beispiel, um zu veranschaulichen, ab wann Sie die Meldung erhalten und wann nicht.

- Letzte Behandlung des Patienten lag im 3. Quartal 2017 und Sie befinden sich im 4. Quartal 2019; Sie erhalten die Meldung.
- Letzte Behandlung des Patienten lag im 4. Quartal 2017 und Sie befinden sich im 4. Quartal 2019; Sie erhalten keine Meldung.

Wenn Sie den Patienten geöffnet haben und einen neuen Schein anlegen, erhalten Sie parallel zum Dialog des Scheines die folgende Meldung:



Sie können nun beim Anlegen des Scheins die Vermittlungsart "Neupatient" wählen.

Standardmäßig ist die Option aktiviert, so dass Sie die Meldung erhalten. Um die Option zu deaktivieren, gehen Sie auf **Optionen Schein...** Im sich öffnenden Fenster entfernen Sie bitte den Schalter bei **Prüfen auf Vermittlungsart NeuPatient** und bestätigen bitte mit **OK**.

Die Meldung ist nun deaktiviert und wird nicht mehr angezeigt.

2.3 Freigabe für Microsoft Windows Server 2019

CGM ALBIS / CGM ALBIS.YOU (inkl. ifap praxisCENTER) in der Version Q4/2019 (19.40) ist in Verbindung mit dem Betriebssystem Microsoft Windows 2019 Server freigegeben. Ebenfalls ist CGM ALBIS / CGM ALBIS.YOU in Verbindung mit folgenden Zusatzmodulen unter Microsoft Windows 2019 Server freigegeben:

- CGM PRAXISARCHIV (ab Version 4.14 SP1)
- CGM DMP-ASSIST (ab Version 5.4.11)
- CGM PRAXISTIMER (ab Version 4.15 -> Frage: Gibt es hier Einschränkungen, dass es nur mit SQL geht? Bei 2016 war das hier eine Einschränkung: mit Microsoft SQL Server 2014 Express)
- CGM ORGANIZER (ab Version 2.2)

Bitte prüfen Sie, welche zusätzlichen Soft- und Hardwareprodukte aus dritter Hand (z.B. einer Geräteanbindung) auf Ihrem System funktionieren müssen und lassen Sie sich vom Hersteller hierfür ebenfalls eine Freigabe für Microsoft Windows 2016 Server erteilen.

Bitte sprechen Sie ebenfalls Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner bzgl. ggf. vorzunehmenden Einstellungen an, er ist Ihnen gerne dabei behilflich.

2.4 ifap praxisCENTER Hausliste über Tastenkombination aufrufen

Mit diesem CGM ALBIS Update erhalten Sie die Möglichkeit, die ifap praxisCENTER Hausliste über eine Tastenkombination direkt zu öffnen. Nachdem Sie das Update eingespielt haben, ist zunächst keine Tastenkombination zum Öffnen der Hausliste hinterlegt. Möchten Sie eine Tastenkombination festlegen, gehen Sie bitte über **Optionen Kleine Listen**.

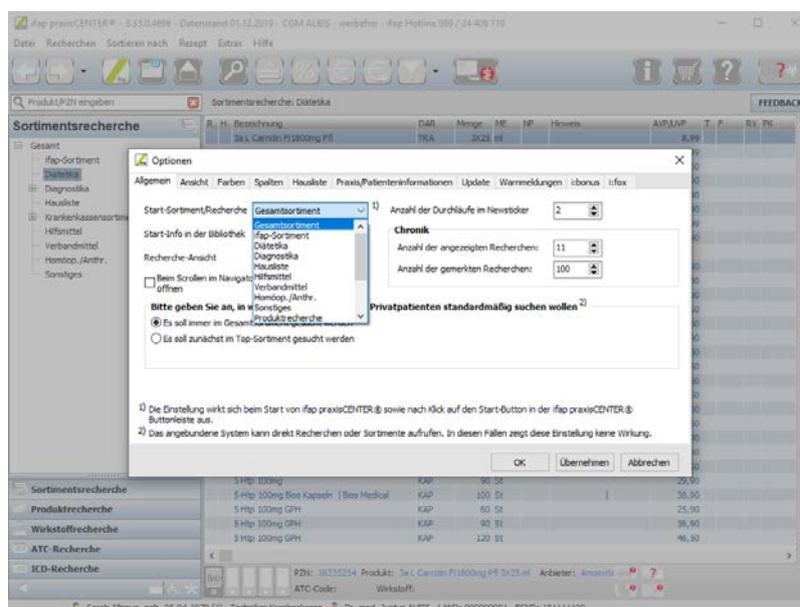
Durch Klicken auf die jeweilige Auswahlliste im Bereich **Aufruf Medikamentenlisten** können Sie die vorgegebene Tastenkombination wählen. Nach Ihrer Anpassung bestätigen Sie bitte mit Klick auf **OK**.

	F3	SHIFT+F3	STRG+SHIFT+F3
Aufruf Medikamentenlisten			
ifap PraxisCENTER:	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kleine Liste:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
ifap Hausliste:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Aufruf Diagnosenlisten			
ICD 10:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Kleine Liste:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diagnosencenter:	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Sie müssen CGM ALBIS nicht neu starten, um die aktualisierten Tastenkombinationen zu nutzen. An jeder Stelle in CGM ALBIS, wo auf die Medikamentenbank zugegriffen werden kann, steht Ihnen die neu angelegte Tastenkombination zur Verfügung.

2.5 ifap praxisCENTER standardmäßig andere Listen öffnen

Nach Einspielen des Updates können Sie auswählen, welches Sortiment Ihnen beim Öffnen von ifap praxisCENTER angezeigt werden soll. Um das Sortiment zu ändern, öffnen Sie ifap praxisCENTER und klicken auf Extras Optionen... Im sich öffnenden Dialog finden Sie im Register Allgemein die Auswahlliste unter Start-Sortiment / Recherche, dort wählen Sie Ihre favorisierte Liste aus.



Anschließend bestätigen Sie die Auswahl bitte mit Klick auf Übernehmen und dann mit OK. Beim nächsten Start von ifap praxisCENTER, öffnet sich direkt die zuvor eingestellte Liste.

Wichtiger Hinweis

Wird wie gewohnt ein Medikament im Rezept eingetragen und die gewählte Tastenkombination benutzt, greift die zuvor eingestellte Option nicht! Sie gelangen in diesem Fall über die Tastenkombination wie gewohnt in die Produktrecherche des ifap praxisCENTER.

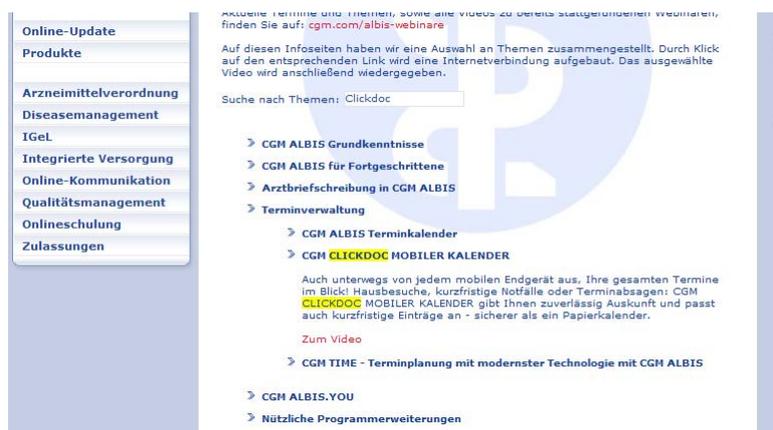
2.6 Suchfunktion für Onlineschulungen

Wir bieten an jedem 2ten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr eine kostenfreie Online Schulung an. Diese Webinare informieren über neue Funktionen in CGM ALBIS und liefern hilfreiche Tipps & Tricks, mit denen Sie im Praxisalltag noch effizienter arbeiten können. Per Online-Chat können zudem während der laufenden Onlineschulung, Fragen zum jeweiligen Thema gestellt werden. Aktuelle Termine und Themen, sowie alle Videos zu bereits stattgefundenen Webinaren, finden Sie auf:

www.cgm.com/albis-webinare

Über das Menü ? Infoseiten... Onlineschulung haben wir eine Auswahl an Themen zusammengestellt.

Mit dem aktuellen Update haben wir die Auswahl der Videos erweitert und zusätzlich eine Suchfunktion eingebaut. Sie starten diese, in dem Sie im Feld Suche nach Themen den gesuchten Begriff eingeben, Treffer werden Ihnen gelb markiert dargestellt.



Durch Klick auf Zum Video wird eine Internetverbindung aufgebaut, das ausgewählte Video wird anschließend wiedergegeben.

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

2.7 ImpfDocNe - Scheinauswahl bei mehreren aktuell gültigen Scheinen

Liegen bei einem Patienten mehrere aktuelle Scheine vor, erhalten Sie mit der CGM ALBIS Version 20.10 einen Dialog zur Scheinauswahl über den Sie bei der Übernahme von Imp fziffern und/ oder Diagnosen gezielt auswählen können, auf welchen Schein diese Daten übernommen werden sollen. Im Scheinauswahldialog werden Ihnen GKV und/oder HZV Scheine zur Auswahl angeboten.

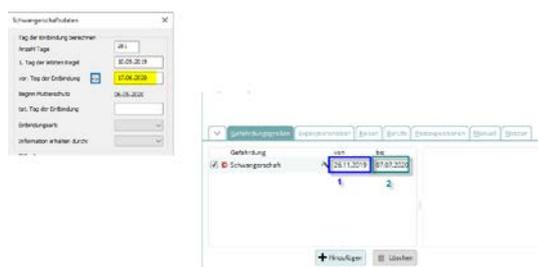
Ist nur ein aktueller Schein vorhanden, werden die Ziffern und Diagnosen automatisch diesem Schein zugeordnet.

2.8 ImpfDocNE - Schwangerschaft / Entbindungstermin

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version wird der Entbindungstermin aus den Patientenstammdaten an ImpfDocNE übergeben. In ImpfDocNE wird die Schwangerschaftsdauer im Register Gefährdungsgröße angezeigt.

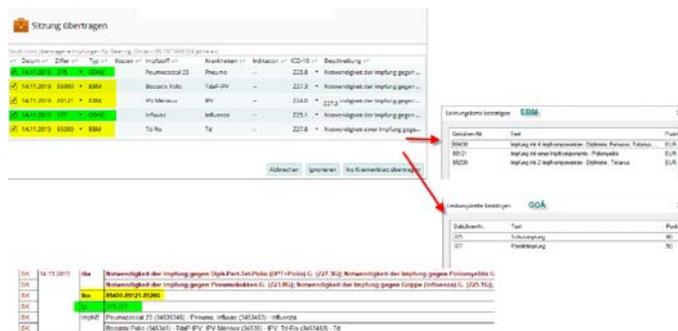
HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass der Schwangerschaftszeitraum in ImpfDocNE folgendermaßen angezeigt wird:
Im Feld **VON** wird das Systemdatum angezeigt, welches beim Aufruf der Sitzung aus CGM ALBIS bei einer bestehenden Schwangerschaft besteht. Im Beispiel wird der 26.11.2019 angezeigt, da zu diesem Termin die Impfsitzung gestartet wurde.
Im Feld **BIS** wird das voraussichtliche Entbindungsdatum aus CGM ALBIS heraus, + 20 Tage, angezeigt.

Information des Herstellers: Die Gefährdungsgröße läuft noch 20 Tage über das Entbindungsdatum hinaus. Das ist als Puffer gedacht, da das Kind auch etwas später kommen kann und die Mutter in der Regel nicht gleich wieder beim Hausarzt ist.



2.9 ImpfDocNE - EBM und GOÄ Imp fziffern in einer Sitzung übernehmen

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version können EBM- und GOÄ-Impfziffern in einer Sitzung in die Patientenakte übernommen werden. Bei der Übergabe von EBM und GOÄ Ziffern erhalten Sie pro Gebührenordnung einen Dialog, in dem die Impfziffern angezeigt werden. Hier markieren Sie die übertragenen Gebührennummern zur Übernahme in die Patientenakte.

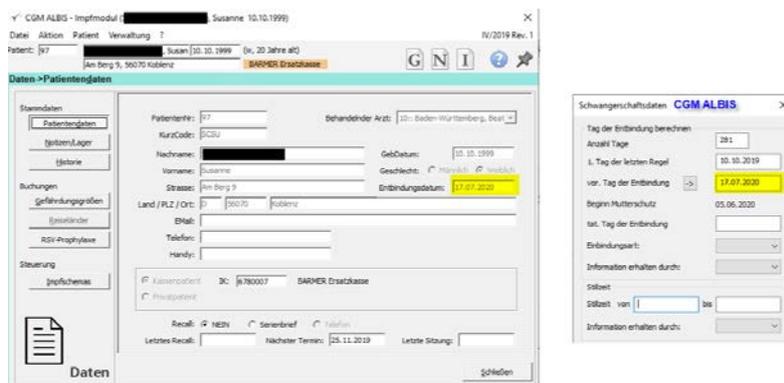


2.10 WKB Impfmodul - Scheinauswahl bei mehreren aktuell gültigen Scheinen

Liegen bei einem Patienten mehrere aktuelle Scheine vor, erhalten Sie mit der CGM ALBIS Version 20.10 einen Dialog zur Scheinauswahl über den Sie bei der Übernahme von Impffziffern und/ oder Diagnosen gezielt auswählen können, auf welchen Schein diese Daten übernommen werden sollen. Im Scheinauswahldialog werden Ihnen GKV und/oder HZV Scheine zur Auswahl angeboten. Ist nur ein aktueller Schein vorhanden, werden die Ziffern und Diagnosen automatisch diesem Schein zugeordnet.

2.11 WKB Impfmodul - Entbindungstermin

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version wird der Entbindungstermin aus den Patientenstammdaten an das WKB Impfmodul übergeben. Der Entbindungstermin wird Ihnen im WKB Impfmodul in den Patientendaten angezeigt:



2.12 WKB Impfmodul - EBM und GOÄ Impfciffern in einer Sitzung übernehmen

Mit der CGM ALBIS Version 20.10 können EBM und GOÄ Impfciffern in einer Sitzung in die Patientenakte übernommen werden. Bei der Übergabe von EBM und GOÄ Ziffern erhalten Sie pro Gebührenordnung einen Dialog in dem die Impfciffern angezeigt werden. Hier markieren Sie die übertragenen Gebührennummern zur Übernahme in die Patientenakte.

JA	13.11.2019	dia	MMR - Notwendigkeit der Impfung gegen Masern-Mumps-Röteln G. (Z27.4G); HPV - Notwendigkeit der Impfung gegen Viruserkrankheiten G. (Z25.8G);
JA		HA	Notwendigkeit der Impfung gegen Virushepatitis G. (Z24.5G); Men.B - Notwendigkeit der Impfung gegen bakterielle Krankheiten G. (Z23.8G);
JA		iko	89301-89110
JA		ip	375(each:Havrix 1440:0.00);377(each:Bevaxero:0.00)
JA		impfd	SIA: MMR, HPV Impfstoffe: Phariox (Charge fehlt), Sığard (Charge fehlt)
JA		SIA:	Hepatitis A, Meningokok-B Impfstoffe, Havrix 1440 (Charge fehlt), Bevaxero (Charge fehlt)

3 Telematikinfrastruktur

3.1 Informationen zur Sicherheit

WICHTIGER HINWEIS: Zum 31. Dezember 2019 läuft **spezifikationsbedingt** die Zulassung für die Firmware Version 1.3.4 Ihres Konnektors KoCoBox MED+ aus.

Wir möchten alle Praxen, die zur Aktualisierung der Firmware Version des Konnektors KoCoBox MED+ das Update 1.3.10 noch nicht eingespielt haben, dringend darum bitten, dies umgehend nachzuholen. Auf www.cgm.com/ti-support haben wir Ihnen hierzu alle notwendigen Informationen zusammengestellt.

Sie können den Versionsstand des Konnektors entweder über das Konnektor-Display oder über das KoCoBox Service-Tool überprüfen:

- **Überprüfung der Version am Konnektor-Display:** OK-Taste drücken -> mit Steuerkreuz Punkt 4 "Versionen" wählen -> OK-Taste drücken -> im Display Version ablesen (ablaufende Version: 1.3.4, neue Version: 1.3.10) **oder**

- **Überprüfung der Version im KoCoBox Service-Tool:** Servicetool öffnen -> Menüpunkt "Updates" wählen -> Text verweist auf durchzuführende(s) Update(s) oder bestätigt, dass alle Komponenten auf dem aktuellen Stand sind

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass jeweils anstehende Aktualisierungen in Bezug auf neue Firmware Versionen der CGM TI-Komponenten zur allgemeinen und vertragsbasierten Pflicht angebundener Praxen gehören, um Gefahrenpotenziale bei der Verwendung der TI-Komponenten zu vermeiden (AGBs, 6.3). Es ist im Interesse aller Anwender der TI, dass jeder Teilnehmer hierbei seiner Verpflichtung nachkommt und ausschließlich mit der jeweils neusten Version inklusive der aktuellen Sicherheitspatches arbeitet.

Bitte beachten Sie darüber hinaus auch folgende **wichtige Websites und Telefonnummern:**

www.cgm.com/ti-support: Updateinfos und Services
www.cgm.com/ti-radar: Hinweise bei ggfs. eingeschränkter TI-Verbindung
www.cgm.com/ti-newsletter: relevante Hintergrundinformationen zur TI
 Telefon Beratung: 0261 - 8000 2323
 Telefon Support : 0800 - 551 551 2

3.2 Telematikinfrastruktur: eMP-Potenzialrechner für Haus- und Kinderärzte

Am 15.11.2019 hat die KoCoBox MED+ als erster Konnektor die Zulassung als eHealth-Konnektor für den Einsatz in der Telematikinfrastruktur erhalten. Nach den Feldtests zum Notfalldatenmanagement (NFDm) und dem elektronische Medikationsplan (eMP) werden allen Nutzern der KoCoBox MED+ diese Anwendungen zeitnah exklusiv zur Verfügung stehen. Die zusätzliche Vergütung der technischen Komponenten regelt die Vereinbarung zur TI-Finanzierung zwischen GKV-Spitzenverband und KBV.

Praxen erhalten demnach eine Pauschale in Höhe von 530 Euro für das notwendige und verpflichtende technische Upgrade des Konnektors für das NFDm. Ein Tausch der Hardware ist nicht notwendig. Um den angebotenen TI-Praxen die - neben den klaren medizinischen Nutzen und der gewährten finanziellen Förderung - zusätzliche kaufmännische Aspekte der neuen Anwendungen zu verdeutlichen, haben wir mit diesem Update neben dem bereits zugänglichen Potenzialrechner zur Thematik NFDm nun einen weiteren eMP Potenzialrechner in CGM ALBIS integriert. Sie öffnen den Rechner über folgenden Pfad: Menü Statistik Potenzialassistent

Inhalt	Anmerkungen	Jahr	Teilnehmer	gef. Patienten	Liste anzeigen	Teilnehmerformular	Erklärung/Verfügungsanspruch	Vergütung / Teilnehmer	vgl. Vergütung Gesamt
TK	nicht eingeschrieben							0	
IKK Klassik/Lippe	nicht eingeschrieben							0	
ADG_WL_HZV	nicht eingeschrieben							0	
IKK_WL_HZV	nicht eingeschrieben							0	
EK_WL_HZV	nicht eingeschrieben							0	
EV_KBS_WL_HZV	nicht eingeschrieben							0	
IKK_SPECTRA_HZV	nicht eingeschrieben							42	
Notfalldatenmanagement (NFDm)									
CGM eMP und eMedikationsplan									
Physis									

Der eMP Potenzialrechner kalkuliert Ihre mögliche zusätzliche Quartals-Vergütung für den Einsatz des eMedikationsplans auf Basis eintragbarer Kennzahlen Ihrer Praxis; dazu werden Ihnen die Zuschläge für die Erstellung eines eMedikationsplans und die Zuschläge Chronikerpauschale berechnet. Die Berechnungen zur Chronikerpauschale gelten für Haus- und Kinderärzte (Stand Redaktionsschluss Okt. 2019).

3.3 SMC-B ohne Initialen PIN aktivieren

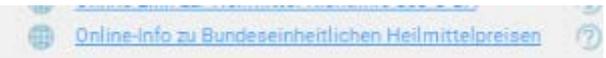
Ab der CGM ALBIS Version 20.10 wurde der Menüeintrag unter Extern eGK in SMC/HBA aktivieren (ohne Initiale PIN) geändert. Die Funktion wurde nicht verändert.

4 Formulare

4.1 Einheitlich geltende Heilmittelpreise in den Formularen Muster 13,14 und 18

Der GKV-Spitzenverband und die Heilmittelverbände haben sich auf einheitlich geltende Heilmittelpreise geeinigt, die zum Stichtag 01.07.2019 ihre Gültigkeit erlangt haben. Die Bundeseinheitlichen Heilmittelpreise sind jetzt bei den entsprechenden Therapien hinterlegt. Ihre selbst erfassten Preise für Therapien bleiben davon bis auf Weiteres unberührt und werden Ihnen in kursiver Schriftart angezeigt.

Sie haben wie gewohnt die Möglichkeit Ihre eigenen Preise zu hinterlegen. Überschreiben Sie dazu einfach den vorgegebenen Preis. Der neue Preis wird jetzt in kursiver Schrift dargestellt. Möchten Sie Ihren eigenen Preis entfernen, so löschen Sie diesen aus der Preisspalte. Beim nächsten Aufruf wird Ihnen der von der KBV gelieferte Preis angezeigt.

Weitere Informationen zu den bereitgestellten Preisen entnehmen Sie bitte der Rubrik "Online-Info zu Bundeseinheitlichen Heilmittelpreisen"  in den Mustern 13, 14 und 18.

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

Krankenkasse: RVO/EK

Medikament	Preis in €	RVO			Summe	EK			Summe
		M/F	R	Ges		M/F	R	Ges	
*Motorisch-funkt. Beh.	39,00	0	0	0	0,00	1	0	1	39,00
*Wärmetherapie	8,00	0	0	0	0,00	1	0	1	8,00
Summe		0	0	0	0,00	2	0	2	47,00

4.2 Formulare 38a und 38b ab Q1-2020

Ab dem 1. Quartal 2020 ist bis zur Umstellung auf das neue Verfahren die Dokumentationspflicht für die Früherkennungs-Koloskopie ausgesetzt. Ab dem 01.01.2020 stehen Ihnen in CGM ALBIS die Muster 38a und 38b somit nur noch zu eigenen Dokumentationszwecken zur Verfügung.

Beim Aufruf von Muster 38a oder 38b ab dem 01.01.2020 erhalten Sie die folgende Meldung:

Mit Klick auf **Nein** wird das Fenster geschlossen und das zuvor gewählte Formular wird nicht geöffnet. Mit Klick auf **Ja** wird das zuvor gewählte Formular geöffnet. Diese kann wie bisher gewohnt genutzt werden.

Die Export-Funktion unter **Abrechnung Früherkennungskoloskopie Export...** steht Ihnen ab dem 1. Quartal 2020 nur noch für Formulare zur Verfügung, die vor dem 01.01.2020 erstellt wurden. Für diese Formulare können Sie den Export wie gewohnt nutzen.

Im **Bereich Export** erhalten Sie zusätzlich die Information, dass Sie den Export für Formulare ab dem 01.01.2020 nicht mehr nutzen können.

Elektronischer Export Dokumentationsbögen zur Früherkennungs-Koloskopie

Export für...
 alle Ärzte
 einzelner Arzt: Dr. Susi med. Sonnenschein

Ein Export der Dokumentation ist ab dem 01.01.2020 nicht mehr möglich!

Filter
 Patient:
 Zeitraum
 Datum von: bis:
 Quartal: Q 4/19
 auch bereits exportierte

KBV-Datenträger Export

Alle Markieren (nicht versendet)
 Alle Markieren (fehlerfrei)

Datum	Typ	Patient	Arzt	Regelprüfung	Exportiert am

Plausibilitätsprüfung:

In der Auswahlliste Quartal können Sie als aktuellstes Quartal Q4/2019 wählen.

Elektronischer Export Dokumentationsbögen zur Früherkennungs-Koloskopie

Export für...
 alle Ärzte
 einzelner Arzt: Dr. Susi med. Sonnenschein

Ein Export der Dokumentation ist ab dem 01.01.2020 nicht mehr möglich!

Filter
 Patient:
 Zeitraum
 Datum von: bis:
 Quartal: Q 4/19
 auch bereits exportierte

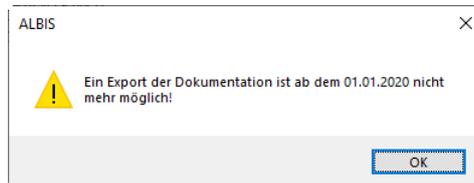
KBV-Datenträger Export

Alle Markieren (nicht versendet)
 Alle Markieren (fehlerfrei)

Datum	Typ	Patient	Arzt	Regelprüfung	Exportiert am

Plausibilitätsprüfung:

Geben Sie im Bereich Zeitraum ein Datum im Jahr 2020 ein, erhalten Sie die folgende Meldung:



Mit Klick auf OK kommen Sie zurück in den **Bereich Export** und können ein anderes Datum eintragen.

4.3 Überarbeitetes Muster 39 ab Q1/2020

Mit Einspielen des aktuellen CGM ALBIS Update 20.10 erhalten Sie das überarbeitete Muster 39.

"Das Muster 39 regelt nach wie vor die Aufträge zwischen Gynäkologen und Zytologen. Unbenommen der Aussetzung der Dokumentationspflicht gilt ab dem 01.01.2020 das überarbeitete Muster 39. Das Muster bietet im Rahmen der Dokumentationsvorgaben nun mehr Informationen zum Test auf Humane Papillomviren (HPV) sowie der HPV-Impfung" (Quelle KBV).

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

https://www.kbv.de/html/1150_43304.php,

sowie unter: <https://www.g-ba.de/presse/pressemitteilungen/829/>

Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

Bis 31.12.2019 steht Ihnen in CGM ALBIS das bisherige Muster 39 zur Verfügung. Ab dem 01.01.2020 erfolgt automatisch die Umstellung auf die aktualisierte Version.

Formular bis 31.12.2019:

Muster 39a (01.2015), Krebsfrüherkennung - Frauen

Krankenkasse	
Techniker Krankenkasse	
Name, Vorname der Versicherten	
Tesla	
geb. am	02.03.1961
Nicola-Tesla Straße 1	
D 70188 Stuttgart	
Krankenkassen-Nr.	106377509
Versicherten-Nr.	A123456780
Stamm	
1000000	
Einzelversicherungs-Nr.	181111100
Aussch.-Nr.	181111100
Datum	
16.12.2019	

geburtsjahr: 19 Tag der Untersuchung

Zusätzlich ab 30. Lebensjahr

Haut:
Wachst. o. Verfärb. eines Pigmentflecks o. nein ja

Mamma:
Inspektions-/Tastbefund auffällig nein ja
Auffällige Lymphknoten auffällig nein ja

Zusätzlich ab 50. Lebensjahr
Rektum / Kolon:
Abg. von Blut oder Schleim mit dem Stuhl nein ja
Neu aufgetr. Unregelmäßigg. im Stuhlgang nein ja
Istbefund auffällig nein ja
Stuhltest zurückgegeben nein ja
Stuhltest positiv nein ja

Anamnese
Krebsfrüherkennung bereits durchgeführt? nein ja
ggf. Nr. des letzten zgt. Bef.: Gruppe:
Gyn. Op., Strahlen- oder Chemotherapie des Genitales: nein ja
Zahl der Schwangerschaften einschl. Fehlgeburten
Jetzt:
Letzte Periode: Gyn. Diagnose
Gravidität nein ja
Path. gyn. Blutungen nein ja
Sonstiger Ausfluß nein ja
IUP nein ja
Ovulationshemmer nein ja
Sonstige Hgmon-Anwendung nein ja

Befund
Vulva-Inspektion auffällig nein ja
Portio und Vagina: Spiegeleinstellung auffällig nein ja
Inneres Genital: Gyn. Tastbefund auffällig nein ja
Inguinale Lymphknoten auffällig nein ja
Bish. gyn. bek. behandlungsbed. Nebenbefunde nein ja
Gyn. Diagnose:

Krebsfrüherkennung Frauen Seite 2

Zytologische Untersuchung
Lfd.-Nr.:
Untersuchung wurde durchgeführt am:
Hormonbehandlung
Untersuchung gemäß EBH-Nr.:
Kostenerstattung BMJE-GO-Nr.:

Zytologischer Befund
Ulcerosa
Eingangsdatum: Ausgegangen
 Abstrich nicht verwertbar
Endozervix Zellen vorhanden nicht vorhanden
Proliferationsgrad
 Döderleinflora Mischflora Kokkenflora
 Trichomonaden Candida Gardnerella
Gruppe:
HPV-HR-Testergebnis
 positiv negativ nicht verwertbar
 Virus typ 16/18 vorhanden
Bemerkungen:

Zusammenfassende Empfehlung
 zytologische Kontrolle
 nach Entzündungsbehandlung
 nach Östrogenbehandlung
 HPV-Test
 Ko-Test
 Abklärungskolposkopie
Zeitraum
 in Monaten
 sofort

Zu druckenden Formularbereich auswählen
 Anamnese/Befund Zytologischer Befund

Formular ab 01.01.2020:

Muster 39a (01.2020), Krebsfrüherkennung - Zervix-Karzinom

Krankenkasse	
Techniker Krankenkasse	
Name, Vorname der Versicherten	
Bards	
geb. am	27.08.1953
Waldstraße	
D 56101 Lahntstein	
05/22	
Krankenkassen-Nr.	106377509
Versicherten-Nr.	T123123125
Stamm	
1000000	
Einzelversicherungs-Nr.	181111100
Aussch.-Nr.	189999901
Datum	
02.01.2020	

Alterskategorie
 20-29 Jahre 30-34 Jahre ab 35 Jahre

Anamnese
Krebsfrüherkennung bereits durchgeführt?
 nein ja, zuletzt im Jahr
ggf. Nr. des letzten zgt. Bef.: Gruppe:
HPV-Implung
 vollständig unvollständig keine unklar
HPV-HR-Testergebnis
 liegt nicht vor liegt vor aus (Jahr)
 positiv negativ nicht verwertbar
Gyn. Op., Strahlen- oder Chemotherapie des Genitales: nein ja
Welcher?
Wann?
Jetzt:
Letzte Periode
Gravidität nein ja
Path. gynäkologischer Blutungen nein ja
Sonstiger Ausfluß nein ja
IUP nein ja
Ovulationshemmer nein ja
Sonstige Hgmon-Anwendung nein ja
Welcher?

Befund
Vulva-Inspektion auffällig nein ja
Portio und Vagina: Spiegeleinstellung auffällig nein ja
Inneres Genital: Gyn. Tastbefund auffällig nein ja
Inguinale Lymphknoten auffällig nein ja
Bish. gyn. bek. behandlungsbed. Nebenbefunde nein ja
Gyn. Diagnose:

Zytologischer Befund / Kombinationsbefund
Untersuchung Nr.:
Eingangsdatum:
Endozervikale Zellen
 vorhanden nicht vorhanden
Proliferationsgrad
 Döderleinflora Mischflora Kokkenflora
 Trichomonaden Candida Gardnerella
Gruppe:
HPV-HR-Testergebnis
 positiv negativ nicht verwertbar
 Virus typ 16/18 vorhanden
Bemerkungen:

Zusammenfassende Empfehlung
 zytologische Kontrolle
 nach Entzündungsbehandlung
 nach Östrogenbehandlung
 HPV-Test
 Ko-Test
 Abklärungskolposkopie
Zeitraum
 in Monaten
 sofort

Zu druckenden Formularbereich auswählen
 Anamnese/Befund Zytologischer Befund

Das Formular ist wie gewohnt zu füllen, die Statuszeile liefert Ihnen hierbei nützliche Zusatzinformationen. Die Eingabefelder **Letzte Periode** und **Eingangsdatum** sind Datumsfelder und können über die bekannten Eingabevarianten gefüllt werden.

Zytologischer Befund / Kombinationsbefund

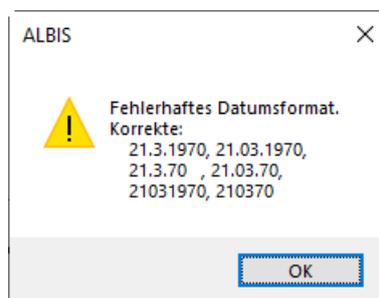
Jetzt

Letzte Periode

Eingangsdatum

Untersuchung Nr.

Bei Eingabe eines falschen Datenformats erhalten Sie die folgende Meldung und können im Anschluss die Eingabe korrigieren.



Wie gewohnt, stehen Ihnen zum Formulardruck der Papierdruck sowie, bei entsprechender Freischaltung, der Blankoformulardruck zur Verfügung.

5 DALE-UV

5.1 DABE/VERB - Speicherung des Mitgliedsnamens

Mit diesem CGM ALBIS Update wird der Mitgliedsname, falls es sich um einen Familienversicherten Patienten handelt, auf den Berichten "Durchgangsarztbericht" und "Verlaufsbericht" nach dem Laden wieder korrekt gespeichert und angezeigt.

5.2 Farbliche Markierung des Fokusfeldes

Mit diesem Update erhalten Sie folgende Neuerung für alle DALE-UV-Formulare: Wenn Sie beim Befüllen eines Formulars in eines der Felder klicken, wird das entsprechende Feld zur besseren Orientierung blau umrandet. Die gleiche Funktion gilt auch für das Befüllen der Formulare mit der Tabulatortaste.

5.3 Größe des VAV/SAV Fensters ist jetzt einstellbar

Mit diesem Update haben Sie die Möglichkeit, im Durchgangsarztbericht sowie im Verlaufsbericht das Fenster zur Darstellung der VAV/SAV-Ziffern zu vergrößern, sodass eine bessere Lesbarkeit der einzelnen Ziffern gegeben ist.

Öffnen Sie einen der Berichte (Beispiel: Durchgangsarztbericht)

Über die Betätigung von F3 öffnet sich die Gesamtübersicht der Ziffern

Dieses Fenster können Sie nun sowohl in der Breite (verbreiterbar bis auf Fenstergröße des Formulars) und in der Höhe anpassen. Klicken Sie dazu mit der Maus auf den äußeren Rand des Ziffernfensters und ziehen Sie das Fenster so groß und breit wie Sie möchten. Alternativ können Sie ebenfalls mit der Maus die untere Ecke markieren und darüber die Größe des Fensters variieren. Die letzte Größe des Fensters wird beim Schließen gespeichert.

5.4 Update DALE-UV Krankenkassenstammdaten Q1/2020

Mit dieser CGM ALBIS Version erhalten Sie das Update der DALE-UV Krankenkassenstammdaten für Q1/2020. Folgende Änderungen sind darin enthalten:

- NEU: BKK B. Braun Aesculap mit der IK 105530444

6 CLICKDOC

6.1 CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG

Mit der CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG können Sie Ihre Patienten automatisch per E-Mail, SMS oder App an Termine erinnern, die Sie über den CGM ALBIS Terminkalender vergeben haben.

6.1.1 Einrichtung von CLICKDOCpro

6.1.1.1 Ersteinrichtung CLICKDOCpro (MOBILER KALENDER, ONLINE-TERMIN & TERMINERINNERUNG)

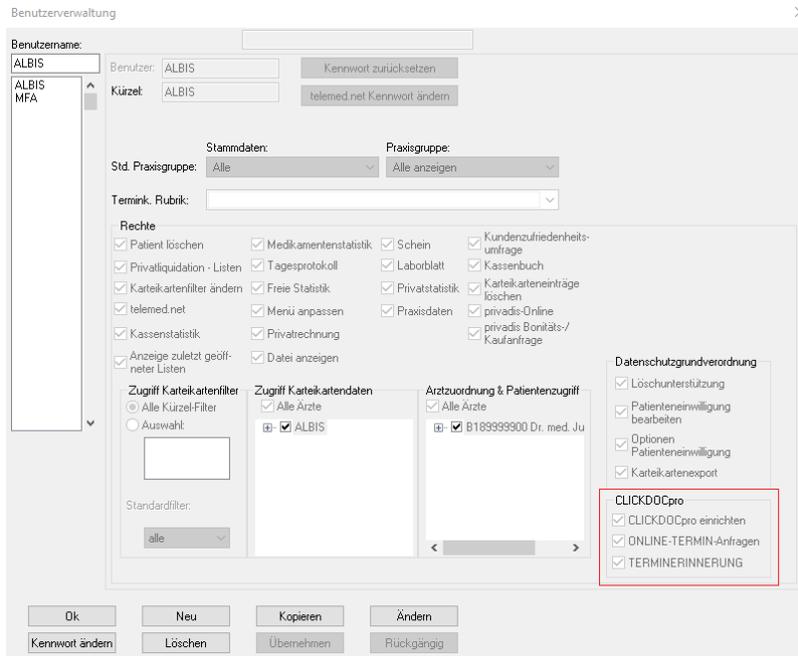
Neueinrichtung

Wenn Sie bereits das CLICKDOCpro Modul ONLINE-TERMIN eingerichtet haben (Probezeitraum oder lizenziert), lesen Sie bitte weiter unter "Zusätzliche Einrichtung von CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG zu CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN".

Bitte setzen Sie zunächst im Menü unter Optionen Nachrichten / Kommunikation, auf dem Register CGM Connect, den Schalter Start beschleunigen.

Sie haben die Möglichkeit, in der Benutzerverwaltung festzulegen, welche Benutzer CLICKDOCpro einrichten, ONLINE-TERMIN-Anfragen abrufen/bearbeiten und die TERMINERINNERUNG aktivieren dürfen.

Im Bereich Stammdaten Benutzerverwaltung finden Sie den Bereich **CLICKDOCpro** (s. rote Markierung):

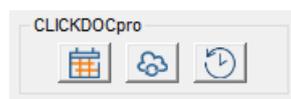


Mit der Auslieferung des Quartalsupdates sind die Rechte **CLICKDOCpro einrichten**, **ONLINE-TERMIN-Anfragen** und **TERMINERINNERUNG** für jeden bisher angelegten Benutzer bereits gesetzt. Möchten Sie verhindern, dass ein Benutzer die Möglichkeit hat, den **MOBILEN KALENDER / ONLINE-TERMIN / TERMINERINNERUNG** einzurichten und im Nachgang, Einstellungen für diesen vorzunehmen, entfernen Sie bitte den Haken bei dem Recht **CLICKDOCpro einrichten**.

Möchten Sie verhindern, dass ein Benutzer die Möglichkeit hat **ONLINE-TERMIN-Anfragen** abzurufen und zu bearbeiten, entfernen Sie bitte den Haken bei dem Recht **ONLINE-TERMIN-Anfragen**. Möchten Sie verhindern, dass ein Benutzer die Möglichkeit hat Terminerinnerungen für Patienten zu aktivieren, entfernen Sie bitte den Haken bei dem Recht **TERMINERINNERUNG**.

Sind die Rechte in der Benutzerverwaltung inaktiv, erhalten Sie beim Versuch **CLICKDOCpro** einzurichten oder **ONLINE-TERMINE** abzufragen die Meldung: **Zugang verweigert**. Im Falle der **TERMINERINNERUNG** fehlt die Möglichkeit, den Terminerinnerungs-Dialog zur Aktivierung aufzurufen.

Im CGM ALBIS Terminkalender finden Sie in der unteren rechten Ecke im Bereich **CLICKDOC PRO** drei **CLICKDOCpro** Symbole:



Zur Einrichtung von CLICKDOCpro klicken Sie bitte auf dieses Symbol



Es erscheint der Arztwahl-Dialog:

Arzt	ID	Name
JA	B181111100 55555501	Dr. med. Justus ALBIS
RH	B181111100 55555515	Dr. med. Rhenus
M	B181111100 521111100	Dr. med. Mosela
SK	B181111100 55555534	Dr. med. Sigrun Krüger
LAB	B99999905 521111100	Dr. med. Mosela
SA	B181111100 471108150	SAM

Wählen Sie in diesem Dialog bitte einen Arzt aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**, um die Einrichtung für die gewählte Betriebsstätte zu starten. Es öffnet sich der Einrichtungsassistent :

CLICKDOCpro
by CGM ALBIS

CLICKDOCpro einrichten
Wählen Sie das Modul aus, das Sie einrichten oder ändern möchten

- CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN (kostenfrei für 2 Monate testen inkl. MOBILER KALENDER)
[Weitere Produktinformationen finden Sie hier](#)
- CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG (kostenfrei für 2 Monate testen)
[Weitere Produktinformationen finden Sie hier](#)
- CLICKDOCpro MOBILER KALENDER
[Weitere Produktinformationen finden Sie hier](#)

Hier haben Sie die Möglichkeit, sich für eines der CLICKDOCpro-Module zu entscheiden. Möchten Sie den Einrichtungsassistent abbrechen, betätigen Sie bitte den Druckknopf **Abbrechen**.

Um das Modul für die Funktion **TERMINERINNERUNG** einzurichten, wählen Sie den Punkt **CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN** aus, setzen Sie bitte zusätzlich einen Haken in dem Feld **CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG** und bestätigen Sie dies mit Klick auf **Weiter**. Nähere Informationen zu den jeweiligen Modulen erhalten Sie beim Klick auf den Link **Weitere Produktinformationen finden Sie hier**.

ONLINE-TERMIN für 2 Monate kostenfrei inklusive MOBILER KALENDER

Das Modul ONLINE-TERMIN können Sie 2 Monate kostenfrei nutzen. Für diesen Zeitraum steht Ihnen eine sogenannte Probelizenz zur Verfügung. Zum Ablauf der Probelizenz erhalten Sie dann die Möglichkeit eine vollwertige Lizenz zu erwerben. Der MOBILE KALENDER ist im Modul des ONLINE-TERMINS bereits integriert und bleibt für Sie weiterhin kostenfrei. Sie können das Modul für die CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG in Kombination mit dem CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN testen. Ist der Testzeitraum für CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN bereits abgelaufen, steht Ihnen für die TERMINERINNERUNG kein Probezeitraum zur Verfügung. Sollten Sie bereits CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN erworben haben und möchten nun zusätzlich die CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG kaufen, kontaktieren Sie bitte Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

Im Anschluss an die Modul-Auswahl erscheint folgender Informations-Dialog:

Das Bild zeigt einen Informations-Dialog mit einem blauen Hintergrund. Oben rechts steht in weißer Schrift: 'JETZT 2 MONATE KOSTENFREI TESTEN!'. In der Mitte steht in großer weißer Schrift: 'Erweitern Sie Ihren ALBIS Kalender um die online Terminvergabe mit dem CLICKDOC^{pro} ONLINE-TERMIN. Neu in Ihrem ALBIS!'. Darunter steht in kleinerer weißer Schrift: 'FÜR EINE SPÜRBBARE ENTLASTUNG IHRES PRAXISPERSONALS UND MEHR PATIENTENZUFRIEDENHEIT.'. Unten befinden sich zwei weiße Knöpfe: 'IHRE VORTEILE' und 'ABBRECHEN'.

Möchten Sie die Nutzung des Einrichtungsassistenten abbrechen, betätigen Sie bitte den Druckknopf **Abbrechen**. Sie starten den Assistenten über den Druckknopf **IHRE VORTEILE**. Im Anschluss erscheint folgender Dialog:

Das Bild zeigt einen Dialog mit einem dunkelblauen Hintergrund. Oben steht in weißer Schrift: 'CLICKDOC^{pro} ONLINE-TERMIN VOLL INTEGRIERT IN IHREN [AIS] KALENDER'. Darunter sind vier Vorteile aufgelistet, jeweils mit einem Icon: 1. 'ÜBERALL FÜR IHRE PATIENTEN VERFÜGBAR' (Globe-Icon): 'Über die CLICKDOC Weboberfläche können Ihre Patienten Sie bequem online finden und Termine buchen'. 2. 'GARANTIERT SICHER' (Schilde-Icon): 'Sicher durch bewährte und patentierte LIFE Technologie der CGM'. 3. 'AUTOMATISIERTE ANNAHME VON TERMINEN' (Uhr-Icon): 'Bestimmen Sie wie online Terminanfragen in Ihrem System verarbeitet werden sollen'. 4. '2 MONATE KOSTENFREI TESTEN' (Euro-Icon): 'Testen Sie den CLICKDOC^{pro} ONLINE-TERMIN einfach und schnell 2 Monate kostenfrei'. Darunter steht in kleinerer weißer Schrift: 'Wir garantieren Ihnen den CGM LIFE Sicherheitsstandard - dafür legen wir den LIFE ACCOUNT automatisch für Sie an. Sie brauchen sich um nichts kümmern.'. Unten befinden sich zwei weiße Knöpfe: 'ZURÜCK' und 'EINRICHTUNG STARTEN' sowie 'ABBRECHEN'. Oben links und rechts befinden sich zwei weiße Links: 'Weitere Produktinformationen finden sie hier' und 'Produktinformationen per E-Mail finden sie hier'. Darunter steht in kleinerer weißer Schrift: 'Bitte bestätigen Sie (von Ihrer Praxis autorisiert) ihr Einverständnis zu den nachfolgenden Vertragsdokumenten der CGM Deutschland AG (kurz *CGM)'. Darunter sind drei weiße Kästchen mit den folgenden Texten: 'Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen CLICKDOC^{pro}', 'Datenschutzerklärung' und 'Auftragsverarbeitungsvertrag'.

In diesem Fenster werden Ihnen die Vorteile von CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN erläutert. Möchten Sie nähere Informationen zu CLICKDOCpro erhalten, klicken Sie bitte auf den Link [Weitere Produktinformationen](#). Über den Link [Produktinformationen per E-Mail](#), erhalten Sie nähere Informationen zu CLICKDOCpro per E-Mail.

Um die Einrichtung zu starten, ist es notwendig, dass Sie die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen CLICKDOCpro, die Datenschutzerklärung und den Auftragsverarbeitungsvertrag mit Setzen des entsprechenden Schalters bestätigen. Falls Sie bereits ein Modul für CLICKDOCpro konfiguriert haben, müssen Sie die Verträge nicht erneut bestätigen. Per Klick auf die entsprechenden Verlinkungen rufen Sie die Dokumente auf. Sofern alle 3 Dokumente markiert sind, können Sie über den Druckknopf **EINRICHTUNG STARTEN** mit der Einrichtung beginnen:

Einrichtungsassistent CLICKDOCpro - Zugriff einrichten

Zugriff auf CLICKDOCpro einrichten

Für die Einrichtung von CLICKDOCpro werden zunächst Benutzer angelegt, mit denen Sie sich online auf CLICKDOCpro einloggen können.

Bitte beachten Sie, dass es mindestens einen Administrator in Ihrer Praxis geben muss.

Benutzer: Persönliche E-Mail-Adresse: Rollen zuweisen:

WICHTIG
Die persönliche E-Mail-Adresse wird als Benutzername für den Login auf der CLICKDOCpro Webseite benötigt - hier können Sie Ihre buchbaren Zeiterfenner verwalten, Abwesenheiten definieren und den Praxis-Auftritt gestalten.

HINWEIS
Sie möchten weitere CLICKDOCpro Benutzer hinzufügen? Das können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt in den Einstellungen durchführen.

Zurück Weiter Abbrechen

Wählen Sie im Feld **Benutzer** die Person aus, die Sie für die CLICKDOCpro-Nutzung registrieren möchten:

Einrichtungsassistent CLICKDOCpro - Zugriff einrichten

Zugriff auf CLICKDOCpro einrichten

Für die Einrichtung von CLICKDOCpro werden zunächst Benutzer angelegt, mit denen Sie sich online auf CLICKDOCpro einloggen können.

Bitte beachten Sie, dass es mindestens einen Administrator in Ihrer Praxis geben muss.

Benutzer: Persönliche E-Mail-Adresse: Rollen zuweisen:

Dr. med. Justus ALBIS
Dr. med. Paul Rhenus
Dr. med. Karin Mosela
Dr. med. Sirun Krüger

WICHTIG
Die persönliche E-Mail-Adresse wird als Benutzername für den Login auf der CLICKDOCpro Webseite benötigt - hier können Sie Ihre buchbaren Zeiterfenner verwalten, Abwesenheiten definieren und den Praxis-Auftritt gestalten.

HINWEIS
Sie möchten weitere CLICKDOCpro Benutzer hinzufügen? Das können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt in den Einstellungen durchführen.

Zurück Weiter Abbrechen

Bitte geben Sie im Feld **Persönliche E-Mail-Adresse** die persönliche E-Mail-Adresse des Benutzers an.

Wichtiger Hinweis:

Die persönliche E-Mail-Adresse wird als Benutzer für den Login zu CLICKDOCpro verwendet, in dem Ihnen der MOBILE KALENDER und weitere Einstellmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Bitte verwenden Sie daher keine allgemeine E-Mail-Adresse. Die vollständigen Zugangsdaten (Benutzername, Passwort für den ersten Login, Link zu CLICKDOCpro) erhalten Sie nach erfolgreicher Synchronisierung über einen Hinweis unten rechts in CGM ALBIS.

Bitte weisen Sie jedem Benutzer über das Feld `Rollen` zuweisen eine Rolle zu. Wählen Sie bitte entweder `Arzt` oder `Assistent` aus (beides zusammen ist nicht möglich). Bitte beachten Sie, dass Sie mindestens einem Benutzer zusätzlich die Rolle `Administrator` zuweisen. Der Administrator hat zu einem späteren Zeitpunkt weitere Berechtigungen innerhalb von CLICKDOCpro bzgl. der Rollenverteilung und der Benutzerberechtigung. Fahren Sie in gleicher Weise mit der nächsten Zeile fort, sofern Sie mehrere Benutzer einrichten möchten. Sie können auch zu einem späteren Zeitpunkt über das Symbol



weitere Benutzer hinzufügen und Anpassungen vornehmen. Über den Druckknopf `Weiter` gelangen Sie auf die folgende Seite des Einrichtungsassistenten:

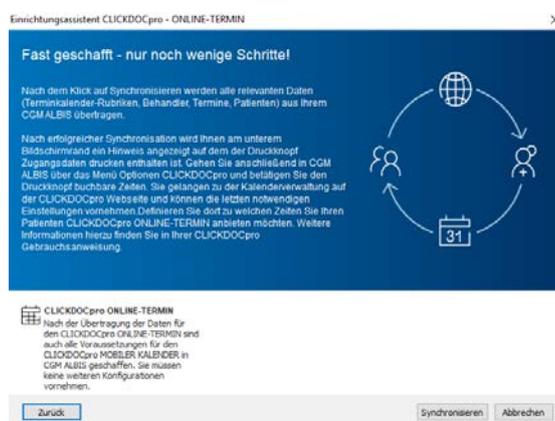
Bitte wählen Sie nun aus, welche CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik(en) (Kalender) Sie für die Organisation Ihres ONLINE-TERMINS und/oder der TERMINERINNERUNG nutzen möchten. Beachten Sie bitte, dass jeder Kalender einem Behandler zugeordnet werden muss. Für die CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken, die Sie hier auswählen, können Sie im Anschluss auf der CLICKDOCpro-Website konfigurieren, zu welchen Zeiten / Tagen, Patienten Termine buchen können und diese anschließend für den ONLINE-TERMIN freischalten.

Ihre Auswahl ist ebenfalls entscheidend dafür, für welche Terminkalender-Rubriken Sie eine Terminerinnerung anbieten möchten. Terminerinnerungen können ausschließlich aus jener Terminkalender-Rubrik gesendet werden, die Sie im CLICKDOCpro Einrichtungsassistenten ausgewählt und synchronisiert haben.

Diese CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken können, unabhängig vom ausgewählten Behandler, von allen Nutzern, die Sie für CLICKDOCpro angelegt haben, bearbeitet werden. Dies bedeutet, dass die

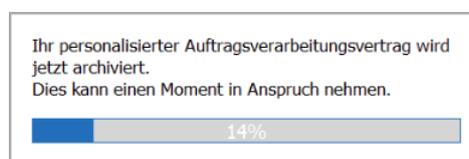
angelegten Benutzer in diesen CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken, Termine verwalten dürfen. Bitte beachten Sie außerdem, dass eine CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik nicht mehreren Behandlern zugeordnet werden kann. Sie haben jedoch die Möglichkeit, einem Behandler mehrere CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken zuzuordnen. Wählen Sie dazu bitte jeweils in der ersten Spalte den Behandler aus und fügen Sie diesem beliebig viele Kalender hinzu. Um eine Zeile wieder zu entfernen, klicken Sie auf  am Ende der jeweiligen Zeile. Ergänzen Sie die Spalten optional durch weitere Behandler und CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken und bestätigen Sie Ihre Einstellung mit Weiter. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, über Zurück Ihre vorherigen Schritte zu korrigieren und über Abbrechen den Dialog zu verlassen.

Als Abschlussdialog erhalten Sie nun folgende Ansicht:



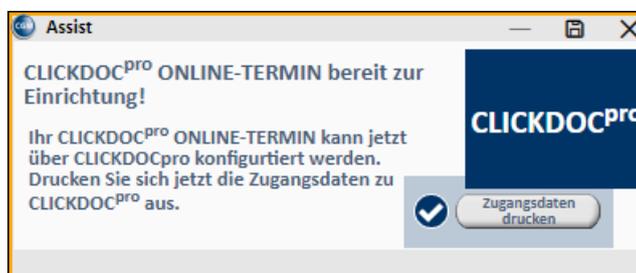
Auf der letzten Seite des Einrichtungsassistenten wird Ihnen abschließend erklärt, welche Einstellungen über die Betätigung des Druckknopfes Synchronisieren durchgeführt werden. Sie erhalten außerdem alle wichtigen Informationen zum ONLINE-TERMIN sowie dem MOBILEN KALENDER.

Schließen Sie den Einrichtungsassistenten über den Druckknopf Synchronisieren. Im Anschluss wird der Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV), den Sie anfangs bestätigt haben, auf der Festplatte gespeichert und es erscheint folgender Dialog, der sich von selbst wieder schließt:



Ihre Patientendaten, die Termine der ausgewählten CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken sowie die ausgewählten CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken werden anschließend synchronisiert. Währenddessen können Sie normal in CGM ALBIS weiterarbeiten. Bitte beachten Sie, dass diese Synchronisierung je nach Größe des Patientenstammes einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

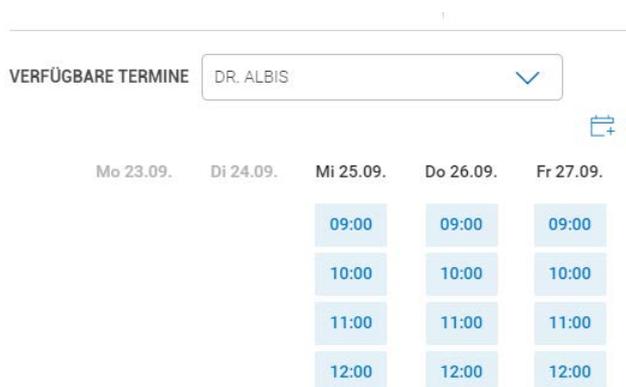
Bitte beenden Sie CGM ALBIS in dieser Zeit nicht, sondern warten Sie, bis die Synchronisation abgeschlossen ist und Sie somit ihr ausgewähltes CLICKDOCpro-Modul verwenden können. Sobald die Synchronisation abgeschlossen ist, erscheint folgender Hinweis:



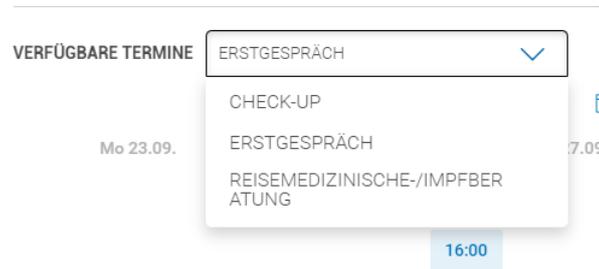
In den folgenden Kapiteln, die mit (ONLINE-TERMIN) am Ende der Kapitelüberschrift gekennzeichnet sind, beschreiben wir Ihnen, wie Sie Ihren Online Auftritt zur ONLINE-TERMIN-Buchung für Ihre Patienten verbessern können. Möchten Sie CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN nicht nutzen, sondern ausschließlich die CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG, so fahren Sie bitte mit dem Kapitel *Einrichtung der Terminerinnerung* abschließen und den Probezeitraum starten fort.

6.1.1.1.1 Einrichten von Terminarten (ONLINE-TERMIN)

Möchten Sie beispielsweise in Ihrem Online-Auftritt für Ihre Patienten nicht die CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik (in unserem Beispiel heißt die CGM ALBIS Terminkalenderrubrik Dr. Albis) bei der Online Terminbuchung anzeigen:



sondern genauere Kategorien, die Ihre Leistungen besser beschreiben, haben Sie über sogenannte Terminarten die Möglichkeit dazu:



Beispiel:

Bei der Einrichtung des ONLINE-TERMINES in CGM ALBIS haben Sie folgende CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken (Kalender) ausgewählt und hochgeladen:

- Dr. Albis
- EKG

Sie möchten nun Ihren Patienten und anderen Ärzten auf clickdoc.de eine bessere Übersicht über Ihre Sprechstunde bieten und möchten zusätzlich zu Ihren Kalendern folgende neue Terminarten anlegen:

- Check-Up
- Erstgespräch
- Reisemedizinische-/Impfberatung



Fahren Sie mit der Maus über das Terminkalender Symbol:
Klicken Sie auf **Terminarten verwalten**.



Es wird eine Übersicht über die bisher angelegten Terminarten angezeigt.

Automatisch erstellte Terminarten

Für jeden Kalender, den Sie bei der Registrierung für CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN hochladen, wird automatisch eine Terminart angelegt. Dies erkennen Sie immer daran, dass die Terminart den gleichen Namen trägt wie die Rubrik aus Ihrem CGM ALBIS Terminkalender. An diesen originalen Rubriken dürfen KEINE Änderungen vorgenommen werden (nicht umbenennen und nicht löschen).

Terminarten verwalten

[+ TERMINART HINZUFÜGEN](#)

NAME	ERLÄUTERUNG ZUR TERMINART	FARBE
Dr. Albis		■
DKG		■

Um eine neue Terminart anzulegen, klicken Sie auf **TERMINART HINZUFÜGEN**. Es öffnet sich ein neues Fenster. Vergeben Sie nun einen Namen, eine Erläuterung und eine zugehörige Farbe zu Ihrer neuen Terminart.

Terminart bearbeiten

Terminart Check-Up Löschen

Name * Farbe ■ Erläuterung zur Terminart

SPEICHERN ABBRECHEN

Bitte beachten Sie, dass die Farbe, die Sie der neuen Terminart zuordnen, lediglich in der CLICKDOCpro-Oberfläche erscheint. Die Farben in Ihrem CGM ALBIS Terminkalender sind abhängig von den Einstellungen, die in CGM ALBIS selbst vorgenommen werden.

Wenn Sie mit Ihrer Konfiguration zufrieden sind, klicken Sie auf **SPEICHERN**, um den Dialog zu schließen. Falls Sie eine weitere Terminart anlegen möchten, setzen Sie vorab den Schalter **Weitere Terminarten anlegen**.

Im Anschluss erscheinen die neuen Terminarten in der Übersicht unter **Terminarten verwalten**.

zugeordnete Terminarten

TERMINARTEN	DAUER DES TERMINS IN MINUTEN	ANZEIGE TERMINE PRO STUNDE
Check-Up	10	
Dr. Albis	10	
Erstgespräch	10	
Reisemedizinische-/mpfberatung	10	

6.1.1.1.2 Zuordnung einer Terminart zu einem Kalender (ONLINE-TERMIN)
Damit eine Terminart auf der CLICKDOC-Oberfläche für den Patienten oder andere Ärzte sichtbar ist und somit Termine für diese Terminart gebucht werden können, muss diese zunächst einem oder mehreren Kalendern zugeordnet werden.

Über das Menü **Kalender verwalten** gelangen Sie in die Übersicht über alle verfügbaren Kalender.



Wählen Sie nun per Mausklick den passenden Kalender aus, dem Sie eine Terminart zuordnen möchten. In diesem Beispiel wird der Kalender Dr. Albis ausgewählt, diesem sollen die neu angelegten Terminarten untergeordnet werden.

Kalender verwalten ⓘ

NAME	BEZEICHNUNG
Dr. Albis	
EKG	

Über **Kalenderkonfiguration ändern** öffnet sich die Oberfläche, um die Zuordnung Ihrer Terminarten anzupassen.

zugeordnete Terminarten

TERMINARTEN	DAUER DES TERMINS IN MINUTEN	ANZIGLE TERMINE PRO STUNDE
Dr. Albis	10	

[Kalenderkonfiguration ändern](#)

Entscheiden Sie per Setzen eines Hakens für die betreffende Terminart, ob sie dem Kalender Dr. Albis zugeordnet werden soll:

Ordnen Sie Ihre Terminarten diesem Kalender zu

TERMINARTEN	DAUER DES TERMINS IN MINUTEN	ANZEIGE TERMINE PRO STUNDE
<input checked="" type="checkbox"/> Check-Up	10	
<input checked="" type="checkbox"/> Dr. Albis	10	
<input type="checkbox"/> EKG		
<input checked="" type="checkbox"/> Erstgespräch	10	
<input checked="" type="checkbox"/> Reisemedizinische-/Impfberatung		

[Neue Terminart hinzufügen](#)

Nur neue Terminarten anpassen

Es dürfen nur neu angelegte Terminarten zugeordnet werden und nicht jene, die ursprünglich bei der Ersteinrichtung hochgeladen wurden (also nicht die Terminarten, die wie die CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken heißen). In diesem Beispiel dürfen die Einstellungen für Dr. Albis und EKG nicht geändert werden, sondern nur die neu angelegten Terminarten Check-Up, Erstgespräch und Reisemedizinische-/Impfberatung.

Bitte tragen Sie für die markierten Terminarten die Dauer des Termins in Minuten ein. Wenn Sie die Zuordnung abgeschlossen haben, klicken Sie auf **SPEICHERN**. Ihre Einstellungen werden übernommen und die Terminarten sind nun den Kalendern zugeordnet. In den Informationen zum Kalender Dr. Albis sind nun auch die neuen Terminarten mit aufgeführt:

zugeordnete Terminarten

TERMINARTEN	DAUER DES TERMINS IN MINUTEN	ANZEIGE TERMINE PRO STUNDE
Check-Up	10	
Dr. Albis	10	
Erstgespräch	10	
Reisemedizinische-/Impfberatung	10	

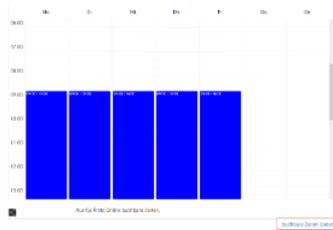
6.1.1.1.3 Einrichten der buchbaren Zeiten (ONLINE-TERMIN)

Um eine neue Terminart auch auf CLICKDOC für Ihre Patienten und andere Ärzte anzuzeigen, ist es notwendig, buchbare Zeiten für diese Terminarten festzulegen.

Buchbare Zeiten

Buchbare Zeiten sind jene Zeiten, zu denen Ihre Patienten online einen Termin bei Ihnen vereinbaren können. Die Einstellungen, die Sie für Ihren Kalender vornehmen, werden eins zu eins auf der CLICKDOC-Seite unter www.clickdoc.de Ihren Patienten angezeigt. Sie entscheiden, an welchen Tagen und zu welcher Uhrzeit Sie ONLINE-TERMIN-Buchungen zulassen und können diese Konfigurationen jederzeit wieder ändern.

Sie befinden sich in der Übersicht **Kalender** **verwalten** und haben einen der verfügbaren Kalender ausgewählt. Scrollen Sie soweit nach unten, bis Sie den Link **buchbare Zeiten ändern** sehen. Klicken Sie auf **buchbare Zeiten ändern**:



Bitte klicken Sie auf **+ BUCHBARE ZEIT ANLEGEN**.



Wählen Sie eine Terminart über die Auswahlliste **Terminart** aus.

BUCHBARE ZEIT ANLEGEN ✕

Terminart

- Check-Up
- Check-Up
- Dr. Albin
- Erstgespräch
- Reisemedizinische-/Impfberatung

Buchbar für

Patienten und Ärzte

Von

26.08.2019

Bis

31.08.2019

Wiederkehrendes Ereignis

Wiederholung

Wöchentlich - Montag bis Freitag

Jede

1

Woche(n)

SPEICHERN

ABBRECHEN

Entscheiden Sie über die Auswahl im Feld **Buchbar für**, wer Termine in dieser Zeit buchen kann.

Arzt zu Arzt Buchung

Wählen Sie in der Auswahlliste den Punkt "Nur Ärzte" oder "Nur Ärzte folgender Gruppen" aus, handelt es sich hierbei um die sogenannte Arzt zu Arzt Buchung, die wir Ihnen mit der CLICKDOCpro-Plattform ebenfalls zur Verfügung stellen. Wenn ein Arzt einen Termin für einen Patienten direkt online bei Ihnen buchen möchte, hat er mit dieser Einstellung die Möglichkeit dazu. Der Vorteil liegt darin, dass diese Termine nur anderen Ärzten und keinen Patienten zur Auswahl angeboten werden.

Geben Sie anschließend über die Felder **Von** und **Bis** die Uhrzeiten an, in denen Termine gebucht werden können. Setzen Sie den Haken bei **Ganzer Tag**, wenn den ganzen Tag Termine gebucht werden können. Legen Sie über die darunter liegenden Felder **Von** und **Bis** fest, ab welchem Tag, bis zu welchem Tag, Termine gebucht werden können. Sollen in der Zukunft immer Termine gebucht werden, setzen Sie bitte den Haken bei **Endet nie**.

Im Bereich **Wiederkehrendes Ereignis** können Sie über das Feld **Wiederholung** festlegen, zu welchem wiederholenden Zeitpunkt die ONLINE-TERMIN-Buchung angeboten werden soll. Speichern Sie Ihre Einstellung mit Klick auf **SPEICHERN** und scrollen Sie auf der Übersichtsseite ganz nach unten. Bestätigen Sie dort erneut mit **SPEICHERN**, damit Ihre Einstellungen übernommen werden.

Do.	09:00 - 13:00	Check-Up	<input type="checkbox"/>	Patienten, Ärzte	wöchentlich - Mo., Di., Mi., Do., Fr.	27.08.2019	+
Fr.	09:00 - 16:00	Dr. Albis	<input type="checkbox"/>	Patienten, Ärzte	wöchentlich - Do., Fr., Mo., Mi., Di.	23.08.2019	-
Fr.	09:00 - 13:00	Check-Up	<input type="checkbox"/>	Patienten, Ärzte	wöchentlich - Mo., Di., Mi., Do., Fr.	27.08.2019	-

SPEICHERN **ABBRECHEN**

6.1.1.1.4 Terminbuchung für Patienten aktivieren (ONLINE-TERMIN)

Damit Ihre Terminarten nun auch für die Patienten und Ärzte auf der CLICKDOC-Plattform ersichtlich sind und Ihre Patienten Termine buchen können, müssen Sie den gewünschten Kalender online freigeben (sollten Sie dies nicht in einer vorherigen Einstellung bereits getan haben.)

Dazu wählen Sie im Menü **Kalender verwalten** den entsprechenden Kalender aus und setzen den Schalter **Kalender online buchbar** durch einen Klick auf **ON**.

Termine die diese Woche online vom Patienten gebucht werden können

Kalender online buchbar OFF

Ab sofort erscheinen alle Terminarten, für die buchbare Zeiten angelegt wurden, auf www.clickdoc.de.

Dr. med. Sarah Sand9
 Institution Dr. med. Justus ALBIS
 Das ist ein Test 12
 56200 St. Sebastian
 0261/30700 400
 0261/30700 450

OFFNUNGSZEITEN

Mo	Di	Mi	Do	Fr
08.00 – 12.00 14.00 – 16.00	08.00 – 12.00 14.00 – 17.00	08.00 – 12.00	08.00 – 12.00 14.00 – 16.00	08.00 – 12.00

VERFÜGBARE TERMINE

ERSTGESPRÄCH

Check-Up

ERSTGESPRÄCH 0.0h

DR. ALBIS 1.00

RESEMEDIZINISCHE/IMPFBERATUNG 1.00

11.00 11.00 11.00 11.00
12.00 12.00 12.00 12.00

Hinweis

Sobald der Schalter **Kalender online buchbar** auf **ON** gesetzt ist, sind die Termine online buchbar.

Kontrollieren Sie folgendermaßen, ob die Konfiguration Ihren Wünschen entspricht:



Gehen Sie hierzu am linken Rand im Menü über dieses Symbol:

Wählen Sie **Praxis Online Darstellung** aus

- Praxis Stammdaten
- Praxis Online Darstellung**
- Offene Registrierungsanfragen
- Mitarbeiter
- Behandler
- Terminwünsche freigeben
- Buchungsstatistik
- Rollen- und Rechteverwaltung

Klicken Sie im Bereich **Praxis Online Darstellung** auf Ihr **Online-Auftritt** und anschließend auf den Link **CLICKDOC Arztsuche** anschauen. Klicken Sie in dieser Ansicht auf den entsprechenden Arzt und überprüfen Sie die Terminzeiten.

Nur neue Terminarten auf CLICKDOC anzeigen

Möchten Sie statt aller Terminarten (inklusive der originalen Terminart Dr. Albis) nur noch die Terminarten auf CLICKDOC anzeigen, die neu angelegt wurden, können Sie die buchbare Zeit für die originale Terminart (in unserem Beispiel Dr. Albis) auf **Nur intern buchbar** setzen.

Navigieren Sie dazu wieder in die Einstellungen des Kalenders zu den buchbaren Zeiten und klicken Sie in der Kalenderübersicht auf eine beliebige Zeile, die zu Ihrer Terminart Dr. Albis gehört.

+ BUCHBARE ZEIT ANLEGEN						
TAG	ZEIT	TERMINART	BUCHBAR FÜR	WIEDERHOLUNG	AM / VON	GÜLTIG BIS
Mo.	09:00 - 16:00	Dr. Albis	■ Patienten, Ärzte	wöchentlich - Mo., Do., Di., Fr., Mi.	23.08.2019	=
Mo.	09:00 - 12:00	Check-Up	■ Patienten, Ärzte	wöchentlich - Mo., Di., Mi., Do., Fr.	27.08.2019	=
Mo.	08:00 - 12:00	Erstgespräch	■ Patienten, Ärzte	wöchentlich - Mo., Fr.	27.08.2019	=
Mo.	14:00 - 15:00	Reisemedizinische /Impfberatung	■ Patienten, Ärzte	wöchentlich - Mo., Di., Mi., Do., Fr.	27.08.2019	=

Wählen Sie im Dialog BUCHBARE ZEITEN ÄNDERN im Feld Buchbar für den Wert Nur intern buchbar aus:

BUCHBARE ZEIT BEARBEITEN ✕

Terminart: Dr. Albis Buchbar für
Patienten und Ärzte

Diese Zeit ist für Vertretungsärzte

Von: Bis: Ganzer Tag

Von: Bis: Endet nie

Wiederkehrendes Ereignis

Wiederholung: Wöchentlich - Montag bis Freitag Jede Woche(n)

Buchbare Zeit löschen

ÜBERNEHMEN
ABBRECHEN

Es können nun von Ihren Patienten keine Termine mit der Terminart Dr. Albis auf www.clickdoc.de gebucht werden.

VERFÜGBARE TERMINE

Mo 26.08.

ERSTGESPRÄCH ▼

CHECK-UP

REISEMEDIZINISCHE-/IMPFBERATUNG

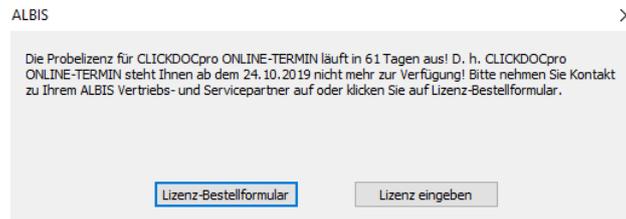
ERSTGESPRÄCH

6.1.1.2 Einrichtung der Terminerinnerung abschließen und den Probezeitraum starten

Um die Einrichtung abzuschließen, setzen Sie bitte den Schalter `Kalender online buchbar` auf ON. Schließen Sie danach bitte CGM ALBIS und starten es erneut.

Ab diesem Zeitpunkt ist die Terminerinnerung aktiviert. Haben Sie die Kapitel mit (ONLINE-TERMIN) am Ende des Kapitels übersprungen und somit CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN nicht eingerichtet (es sind keine buchbaren Zeiten hinterlegt), so wird hierdurch ausschließlich die CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG aktiviert.

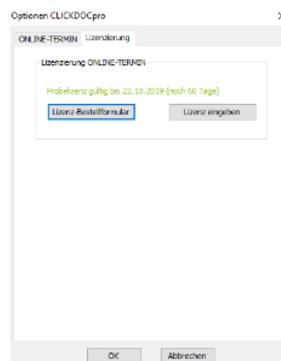
Es erscheint folgende Hinweismeldung:

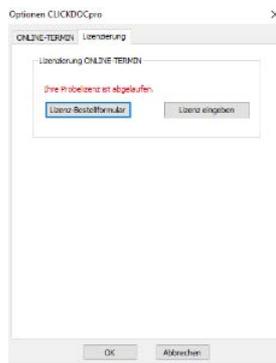
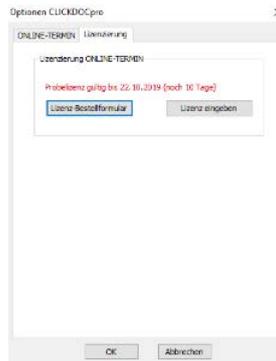


Sie haben jederzeit die Möglichkeit über den Druckknopf `Lizenz-Bestellformular` eine PDF-Datei zu öffnen. Dort erhalten Sie nähere Informationen zum Preismodell und dem Ablauf des Bestellvorgangs für eine dauerhafte Lizenz.

Verfügen Sie bereits über eine dauerhafte Lizenz, betätigen Sie den Druckknopf `Lizenz eingeben` und geben Sie dort den Lizenzcode ein.

Alternativ finden Sie diese Druckknöpfe ebenfalls unter dem Menüpunkt `Optionen - CLICKDOCpro - Lizenzierung`. Über diesen Dialog haben Sie außerdem jederzeit Einsicht, wie lang die Restdauer Ihrer Testphase noch andauert.





6.1.1.2.1 Weitere Funktionen

Unbedingt beachten!

Achtung: Folgende Funktionen sollten Sie bevorzugt NICHT in der CLICKDOCpro-Oberfläche nutzen. Zukünftig werden wir diese Funktionen daher für den Zugriff sperren.

6.1.1.2.1.1 KALENDER HINZUFÜGEN

Kalender verwalten

+ KALENDER HINZUFÜGEN

NAME	BEZEICHNUNG	ONLINE BUCHBAR	VERKNÜPfte TERMINARTEN
Dr. Albis			Dr. Albis
Sprechstunde			Sprechstunde

Einstellungen für alle Kalender

Online buchbare Terminanfragen automatisch bestätigen OFF

KALENDER HINZUFÜGEN

Bitte nutzen Sie zum Einrichten der CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken, die Sie für die ONLINE-TERMIN-Buchung verfügbar machen wollen, ausschließlich den Einstellungsdialog für CLICKDOCpro in Ihrem CGM



ALBIS . Legen Sie hier Kalender an, die Sie an CLICKDOCpro senden möchten. Würden Sie über den Druckknopf KALENDER HINZUFÜGEN einen Kalender in CLICKDOCpro anlegen, werden alle Termine, die darüber vereinbart werden, **NICHT mit Ihrem CGM ALBIS** synchronisiert.

6.1.1.2.1.2 KALENDER LÖSCHEN

Kalender bearbeiten

Überprüfen Sie Ihre eingegebenen Daten

Kalender	Behandler (Zahnarzt)
Dr. Albia	Dr. med. Sarah Sandt
Bezeichnung	

Kalenderkonfiguration ändern

KALENDER LÖSCHEN

Bitte löschen Sie **keine** Kalender in der CLICKDOCpro-Oberfläche. Nutzen Sie zum Entfernen oder Neuordnung der Kalender ausschließlich den Einstellungsdialog für CLICKDOCpro in Ihrem CGM



ALBIS . Hier können Sie jederzeit eine neue Zuordnung der Kalender zu bestimmten Behandlern konfigurieren und über den Druckknopf Synchronisieren aktualisieren.

6.1.1.2.1.3 Anzeige Termine pro Stunde

Ordnen Sie Ihre Terminarten diesem Kalender zu

TERMINARTEN	DAUER DES TERMINS IN MINUTEN	ANZEIGE TERMINE PRO STUNDE
<input checked="" type="checkbox"/> Dr. Albia	10	

Anzeige Termine pro Stunde

Bitte tragen Sie in dem Feld ANZEIGE TERMINE PRO STUNDE **nichts** ein. CGM ALBIS übermittelt die Dauer der Termine über Ihre Einstellung pro CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik, so dass hier keine weitere Einstellung notwendig ist. Tragen Sie hier einen Wert ein, so kann es zu einer abweichenden und fehlerhaften Anzeige der Termine für Ihre Patienten kommen.

Wichtige Hinweise

- Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. <https://pro.clickdoc.de/clickdocpro-de/>) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.
- Sollten Sie das Hausbesuchsmodul (HBM) in CGM ALBIS verwenden, nutzen Sie bitte diese Druckknöpfe

NICHT:   Hier getätigte Einstellungen werden beim Hausbesuchs-Abgleich aktuell nicht berücksichtigt und es kann ggf. zu Fehlern kommen.

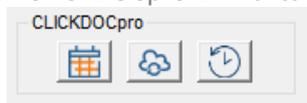
6.1.1.3 Zusätzliche Einrichtung von CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG zu CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN

In diesem Kapitel erklären wir Ihnen, wie Sie die CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG aktivieren, wenn Sie bereits CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN eingerichtet haben.

Neueinrichtung

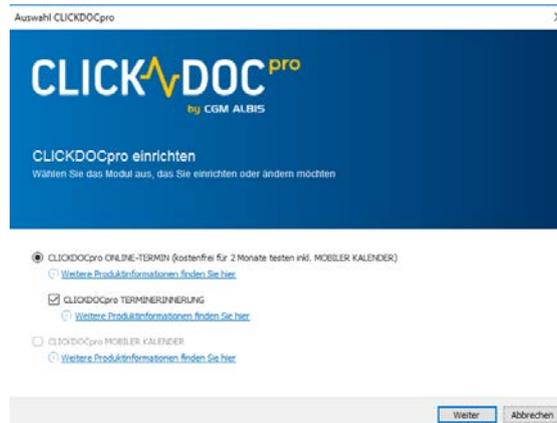
Sollten Sie noch nicht das CLICKDOCpro Modul ONLINE-TERMIN eingerichtet haben, lesen Sie bitte weiter unter "**Ersteinrichtung CLICKDOCpro (MOBILER KALENDER, ONLINE-TERMIN & TERMINERINNERUNG)**".

Zusätzlich zum Modul CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN haben Sie mit der aktuellen CGM ALBIS-Version nun die Möglichkeit, das Modul CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG einzurichten. Sollten Sie Interesse an diesem Modul haben, kontaktieren Sie bitte Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner. Dieser wird Ihnen gerne eine Freischaltung für das Modul zur Verfügung stellen. Sobald die Freischaltung aktiv ist, öffnen Sie bitte den CLICKDOCpro-Einrichtungsassistent über das Ihnen bekannte Wolke-

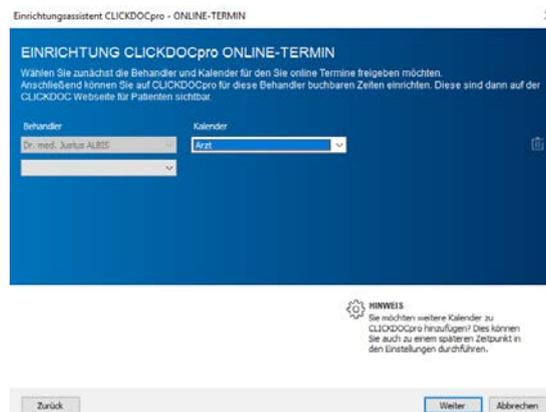


Symbol in der Symbolleiste

Sie sehen nun, dass im Einrichtungsassistent bereits zusätzlich das Modul CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG angewählt ist.



Bitte durchlaufen Sie den Einrichtungsassistenten und kontrollieren Sie, welche CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken Sie bereits für CLICKDOCpro eingerichtet haben. Bedenken Sie, dass Sie nur für jene Terminkalender-Rubriken eine Terminerinnerung versenden können, die Sie für CLICKDOCpro ausgewählt und synchronisiert haben. Sie können jederzeit über den Einrichtungsassistenten weitere Rubriken hinzufügen und synchronisieren.



Die Funktionalitäten des neuen CLICKDOCpro-Moduls CLICKDOCpro-TERMINERINNERUNG werden im Abschnitt "Aktivieren einer Terminerinnerung für einen Patienten über den CGM ALBIS Terminkalender".

6.1.2 Einstellungen

Im folgenden Kapitel erläutern wir Ihnen die Einstellungen zur TERMINERINNERUNG und ONLINE-TERMIN.

6.1.2.1 Optionen CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG

Unter Optionen CLICKDOCpro auf dem Register TERMINERINNERUNG oder über Extern CLICKDOCpro - Optionen - TERMINERINNERUNG haben Sie die Möglichkeit, Einstellungen für die CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG vorzunehmen.



Erläuterung der Funktionen:

- **Terminierungsdialog manuell öffnen:** Der Terminierungsdialog öffnet sich bei der Terminvergabe nicht automatisch. Sie können ihn jederzeit über die Funktion F7 aufrufen.
- **Terminierungsdialog öffnen, bis die Terminerinnerung aktiviert ist oder der Patient widersprochen hat:** Der Terminierungsdialog öffnet sich bei jeder Terminvergabe automatisch, bis ein Status für die Terminerinnerung eingestellt wurde (aktiv oder Patient hat widersprochen).
- **Terminierungsdialog bei jeder Terminvergabe öffnen:** Der Terminierungsdialog öffnet sich bei jeder Terminvergabe automatisch, außer der Patient hat dem Erhalt von Terminerinnerungen widersprochen.

F7 Funktion

Unabhängig von den gewählten Einstellungen kann jederzeit der Terminierungsdialog im Terminkalender über die Taste F7 aufgerufen werden. Markieren Sie dazu einfach einen Termin und drücken Sie F7.

- **Anzeige im Terminkalender:** In diesem Bereich können Sie per Klick auf einen der farbigen Druckknöpfe bestimmen, in welcher Farbe der jeweilige Status zur Terminerinnerung in Ihrem CGM ALBIS Terminkalender dargestellt werden soll. Klicken Sie dazu einfach den jeweiligen

Knopf an und wählen Sie Ihre bevorzugte Farbe aus.

 (1, m) Thomas, Meier

- Verlassen Sie den Dialog über **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern oder über **Abbrechen**, um den Dialog ohne speichern zu schließen.

6.1.2.2 Optionen Terminkalender - Einstellungen zur CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG

Falls es für Sie in der Praxisorganisation komfortabel ist, eine CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik nur für den internen Gebrauch zu nutzen, können Sie für die jeweilige CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik die Terminerinnerung deaktivieren.

Gehen Sie dazu unter **Optionen Terminkalender** und wählen Sie im linken Auswahlfenster die Rubrik, die Sie bearbeiten möchten. Klicken Sie anschließend auf **Ändern** und setzen Sie den Haken neben **Keine Terminerinnerung versenden**, falls Sie die Terminerinnerung für diese Rubrik

deaktivieren möchten. Bestätigen Sie Ihre Auswahl, indem Sie auf **Übernehmen** und anschließend auf **OK** klicken.

Optionen - Terminkalender

Es können nur jene Rubriken für die Terminerinnerung deaktiviert werden, die Sie in Ihrem CLICKDOCpro-Einrichtungsassistent ausgewählt und synchronisiert haben. Sollten Sie eine Rubrik nicht ausgewählt haben, wird an der betreffenden Stelle unter **Optionen Terminkalender** keine Auswahl zum Abschalten der Terminerinnerung angeboten. Sie können jederzeit eine Rubrik hinzunehmen, indem Sie wieder den CLICKDOCpro-Einrichtungsassistenten durchlaufen und die entsprechende Rubrik synchronisieren.

The screenshot shows the 'Optionen Terminkalender' dialog box. The 'Keine Terminerinnerung versenden' checkbox is checked and highlighted with a red box. Other settings include 'Terminabstand: 05 min.', 'Termin pro Std.: 0', 'Wartezimmer: Dr. Albis', and 'Allgemeine Eigenschaften' with various checkboxes for patient entry, marking, and gender display.

6.1.2.3 Einstellungen zu CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN

Unter **Optionen CLICKDOCpro** auf dem Register **ONLINE-TERMIN** oder über **Extern CLICKDOCpro - Optionen** haben Sie die Möglichkeit, Einstellungen zu den eingehenden **ONLINE-TERMINEN** vorzunehmen.

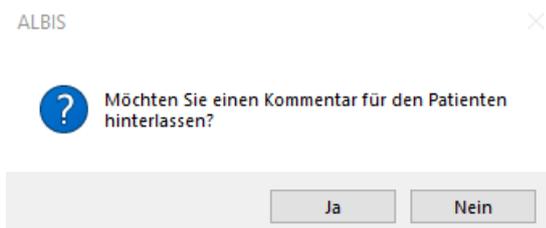
The screenshot shows the 'Optionen CLICKDOCpro' dialog box, 'ONLINE-TERMIN' tab. The 'Automatische Abfrage' section has three checkboxes: 'Automatisches Annehmen von freien Terminen' (unchecked), 'Nur Termine von bekannten Patienten annehmen' (unchecked), and 'Automatisches Absagen von belegten Terminen' (unchecked). The 'Anzeige im Terminkalender' section has 'Farbauswahl:' (checked), 'Termin1 im Monotext anzeigen' (checked), and 'Behandler im Monotext anzeigen' (checked). The 'Weitere Optionen' section has 'Kommentar bei Terminänderung deaktivieren' (unchecked).

Erläuterung der Funktionen:

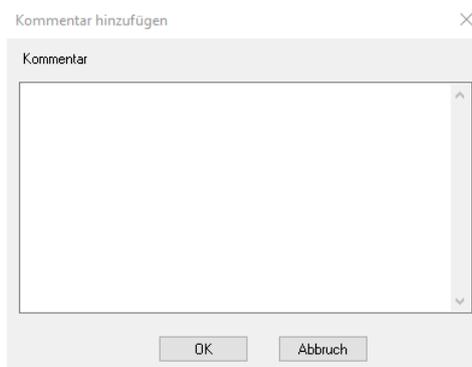
- **Automatisches Annehmen von freien Terminen:** Terminanfragen von CLICKDOC werden automatisch in Ihren CGM ALBIS Terminkalender übernommen. Sie müssen sich um nichts weiter kümmern.
 - nur Termine von bekannten Patienten annehmen: Haben Sie den Schalter **Automatisches Annehmen von freien Terminen** gesetzt, können Sie mit diesem Schalter steuern, ob die automatische Annahme von Terminen ausschließlich für in CGM ALBIS bekannte Patienten (also Stammpatienten) oder auch zusätzlich für unbekannte Patienten (also Neupatienten) funktionieren soll. Entschließen Sie sich dazu, die automatische Annahme nur bei bekannten Patienten zu erlauben (der Schalter ist also gesetzt) bedeutet das, dass Sie die Terminannahme bei Neupatienten manuell über das Symbol der Terminanfrage bearbeiten müssen.
- **Automatisches Absagen von belegten Terminen:** Hat ein Patient eine Terminanfrage gestellt, die von Ihnen noch nicht beantwortet wurde und Sie tragen parallel zum selben Zeitpunkt einen Termin in diese CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik ein, wird bei gesetztem Schalter der online angefragte und von Ihnen noch nicht bearbeitete Termin, automatisch mit dem Vermerk für den Patienten "Der Termin ist bereits vergeben" abgesagt. Ist der Schalter nicht gesetzt, steht in dem Dialog unbearbeitete online-Terminbuchungs-Anfragen in der Spalte Verfügbar ein Nein.
- **CLICKDOCpro einrichten:** Über diesen Druckknopf gelangen Sie in den Einrichtungsassistenten, wo Sie jederzeit neue Benutzer hinzufügen/entfernen und neue Kalender auswählen können (analog zu dem Druckknopf ).
- **buchbare Zeiten:** über diesen Druckknopf gelangen Sie automatisch in die Kalender verwalten Ansicht in CLICKDOCpro
- **Bereich **Anzeige im Terminkalender:****
 - **Farbauswahl:** Bestimmen Sie, in welcher Farbe Ihre Online-Terminanfragen in Ihrem CGM ALBIS Terminkalender dargestellt werden sollen
 - **Terminart im Memotext anzeigen:** Die von Ihnen in CLICKDOCpro definierte Terminart wird im Memotext des zugehörigen Termins in Ihrem CGM ALBIS Terminkalender angezeigt
 - **Behandler im Memotext anzeigen:** Der zugehörige Behandler zu einem Online-Termin wird im Memotext des jeweiligen Termins in Ihrem CGM ALBIS Terminkalender angezeigt
- **Terminkalender-Einstellungen synchronisieren:** Synchronisieren Sie Ihre Einstellungen mit CLICKDOCpro über diesen Druckknopf.

- Bereich **Weitere Optionen**

- Kommentar bei Terminänderung deaktivieren: Diese Option ist im Standard nicht aktiviert, so dass bei einer Terminänderung für einen Patienten, der einen Termin online gebucht hat, folgender Hinweis erscheint:



Bestätigen Sie diese Meldung mit **Nein**, so wird der Termin ohne Kommentar an den Patienten verschoben. Bestätigen Sie den Dialog mit **Ja**, so erscheint folgende Meldung:



Geben Sie hier einen Kommentar ein und bestätigen Sie den Dialog mit **OK**, damit der Patient Ihren Kommentar erhält.

Verlassen Sie den Optionen **CLICKDOCpro** Dialog über **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern. Mit Klick auf **Abbrechen** verlassen Sie den Dialog ohne zu speichern.

Wenn Terminanfragen aus **CLICKDOC** in **CGM ALBIS** eingehen und Sie diese bestätigen, werden die Terminarten im Anschluss in Ihrem **CGM ALBIS** Terminkalender unterhalb des jeweiligen Kalenders im Hinweistext angezeigt.

	:00	👤 (2, m) Eisenreich, Leo	Art: Check-Up
	:10	👤 (2, m) Eisenreich, Leo	Art: Reisemedizinische-/Impfberatung
08	:20		
	:30		
	:40		
	:50		
	:00	👤 (2, m) Eisenreich, Leo	Art: Erstgespräch
	:10		
09	:20		
	:30		

6.1.3 Aktivieren einer Terminerinnerung für einen Patienten über den CGM ALBIS Terminkalender

Sobald Sie die CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG eingerichtet haben, können Sie über Ihren CGM ALBIS Terminkalender Terminerinnerungen aktivieren. Erstellen Sie einen Termin, in einer von Ihnen gewählten und für CLICKDOCpro freigeschalteten Rubrik, in Ihrem CGM ALBIS Terminkalender.



Wenn Sie den Termin mit dem Tastaturbefehl Enter, Tab oder durch Klicken mit der Maus bestätigen, öffnet sich (je nach Einstellung unter Optionen CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG) automatisch der Dialog zur Terminerinnerung.

A screenshot of a dialog box titled 'Terminerinnerungseinstellungen für Frau Test, Annemarie'. The dialog has a close button (X) in the top right corner. It contains the following elements:

- 'Terminerinnerung:' with two radio buttons: 'inaktiv' (unselected) and 'aktiv' (selected).
- A checkbox 'Patient möchte keine Terminerinnerung erhalten.' (unchecked).
- A checkbox 'Terminerinnerungen nur für diesen Termin deaktivieren.' (unchecked).
- 'Erinnern über:' with an information icon (i) to its left.
- A checkbox 'E-Mail' followed by a text input field and a three-dot menu button.
- A checkbox 'SMS' followed by a dropdown menu and a three-dot menu button.
- A checkbox 'Ihr/e Patient/in hat dem Empfang der SMS und / oder E-Mail zugestimmt.' (unchecked).
- At the bottom, there are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.

Erläuterung der Funktionen

- **Terminerinnerung aktivieren:** Durch das Setzen des jeweiligen Punktes im Feld `inaktiv` oder `aktiv` können Sie die Terminerinnerung generell für alle zukünftigen Termine des Patienten deaktivieren oder aktivieren.
- **Patient möchte keine Terminerinnerung erhalten:** Durch Setzen des Hakens wird der Widerspruch des Patienten gespeichert. Es werden zukünftig keine Terminerinnerungen an diesen Patienten gesendet. Möchte ihr Patient wieder Terminerinnerungen erhalten, können Sie jederzeit über diesen Dialog die Einstellung wieder entfernen.
- **Terminerinnerungen für diesen Termin deaktivieren:** Durch Setzen des Hakens wird nur für diesen einen Termin keine Terminerinnerung gesendet.
- **Erinnern über:** Sie haben die Möglichkeit eine Terminerinnerung per E-Mail oder SMS zu versenden. Bitte wählen Sie mindestens einen oder beide der Versandwege aus, wenn Sie eine Erinnerung versenden möchten.

Im Feld E-Mail wird automatisch die E-Mail-Adresse aus den Patientenstammdaten hinterlegt. Falls keine E-Mail-Adresse vorhanden ist oder Sie diese ändern möchten, klicken Sie auf die 3 Punkte neben dem Feld E-Mail. Sie gelangen in die Patientenstammdaten.

Möchten Sie per SMS erinnern, klappen Sie den Pfeil im Feld SMS aus, um weitere Mobilnummern auswählen zu können (die Anzeige umfasst alle Mobilnummern aus den Patientenstammdaten). Es

besteht ebenfalls die Möglichkeit über die drei Punkte neben dem Feld SMS in die Stammdaten zu springen oder direkt eine Mobilfunknummer einzutragen, die anschließend auch in die Patientenstammdaten übernommen wird,

- Ihr/e Patient/in hat dem Empfang der SMS und / oder E-Mail zugestimmt : Die Einwilligung Ihres Patienten zum Versand einer Terminerinnerung ist zwingend notwendig, um eine Erinnerung zu versenden. Setzen Sie den Haken, wenn Ihr Patient mit dem Versand der Terminerinnerung einverstanden ist. Sie können jederzeit den Haken über diese Oberfläche entfernen und somit die Terminerinnerung für diesen Patient deaktivieren.

Eine Übersicht über den jeweiligen Status der Terminerinnerung finden Sie unter den Stammdaten Ihres Patienten unter *Weitere Informationen*. Dort gibt es bereits den Bereich CLICKDOCpro, unter welchem die jeweiligen Einstellungen zur CLICKDOCpro TERMINERINNERUNG gespeichert werden. Anpassen können Sie diese Einstellungen nur über den Terminerinnerungsdialog (F7) in Ihrem CGM ALBIS Terminkalender.

Bedeutung der einzelnen Einstellungen:

- **Einverständnis CLICKDOC TERMINERINNERUNG**: Der Patient wurde bereits gefragt, ob er Terminerinnerungen erhalten möchte. Er hat zugestimmt und das Einverständnis wurde gespeichert.
- **Patient wünscht keine Terminerinnerung**: Der Patient hat dem Erhalt von Terminerinnerungen widersprochen. Wenn diese Einstellung gesetzt ist, werden keine Terminerinnerungen an diesen Patienten versendet.
- **Terminerinnerung aktiv**: Der Haken für die Terminerinnerung ist im Terminerinnerungsdialog gesetzt. Die Terminerinnerung für diesen Patienten ist aktiv.

6.1.4 Abrufen/Bearbeiten der Onlineterminanfragen

Es gibt 3 Wege, über die Sie die Online-Terminanfragen aufrufen können:

1. Über das Icon  im Terminkalender im Bereich **CLICKDOCpro** unten rechts
2. Über den Menüpunkt **Extern CLICKDOCpro ONLINE-TERMINE** abfragen



3. Über das Icon  in der Funktionsleiste

Die Funktionsleiste **CLICKDOCpro** blenden Sie per rechtem Mausklick auf die Funktionsleiste oder über den Menüpunkt **Ansicht Funktionsleiste** durch das Markieren von **CLICKDOCpro** ein. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, über den Aufruf einer der 3 oben angegebenen Wege die Bearbeitung von Terminanfragen zu starten. Alternativ prüft **CGM ALBIS** alle 5 Minuten, ob neue Terminanfragen zur Verfügung stehen und zeigt dies über einen roten Punkt im Icon an:



= keine neuen Terminanfragen vorhanden



= es sind neue Terminanfragen eingegangen

Klicken Sie das Symbol an, so öffnet sich der Dialog zu den Terminanfragen.

unbearbeitete onlineTerminbuchung-Anfragen

Termine

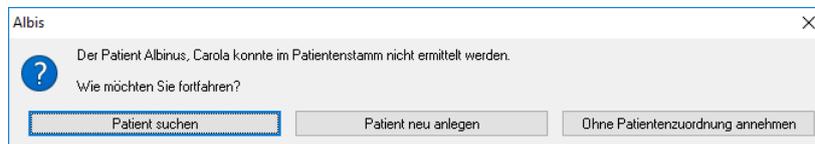
Status	Patient	Vormund	Datum	Be...	Ende	Kalender	Anmerkungen	Verfügbar
angefragt	Albinus, Sarah	-	05.07.2019	08:10	08:20	Dr. Albis		Ja

optional
Kommentar:

Wenn Sie eine der Terminanfragen angeklickt und somit markiert haben, bestehen folgende Bedienmöglichkeiten:

- Druckknopf **Details Patient**: Grundlegende Informationen wie Krankenkasse, Name, Telefonnummer und Geburtstag werden angezeigt.
- Druckknopf **Details Vormund** (falls ein Vormund einen Termin für einen anderen Patienten erstellt): Grundlegende Informationen wie Krankenkasse, Name, Telefonnummer und Geburtstag werden angezeigt.
- Druckknopf **Annehmen**: Die ausgewählte Terminanfrage wird hiermit bestätigt und in den **CGM ALBIS**-Terminkalender übernommen. Falls ein Kommentar eingetragen wurde, wird dieser mit der Annahmestätigung an den Patienten geschickt.
- Druckknopf **Ablehnen**: Die ausgewählte Terminanfrage wird hiermit abgelehnt. Falls ein Kommentar eingetragen wurde, wird dieser mit der Ablehnungsnachricht an den Patienten geschickt.

Nehmen Sie einen Termin für einen Patienten an, der noch nicht in CGM ALBIS vorhanden ist, erscheint nach der Annahme des Termins folgender Dialog:



Hier haben Sie 3 Möglichkeiten:

1. `Patient suchen`

Nutzen Sie diesen Druckknopf, falls der Patient aufgrund von Vorname, Nachname und Geburtsdatum nicht mit einem, bereits in CGM ALBIS vorhandenen, Patienten "verknüpft" werden konnte da diese ggf. abweichen. Sind Sie sich allerdings zu 100% sicher, dass es sich bei diesem unbekanntem Patienten um einen bereits in CGM ALBIS vorhandenen handelt, können Sie die Zuordnung folgendermaßen durchführen:

2.

Unbedingt beachten!

Bitte beachten Sie dringend, dass Sie diese Möglichkeit nur nutzen, wenn Sie sich zu 100% sicher sind. Eine Änderung, bzw. Auflösung der Zuordnung ist im Nachgang lediglich mit hohem Aufwand durch Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner oder ggf. gar nicht mehr möglich.

Betätigen Sie den Druckknopf `Patient suchen`, es öffnet sich der CGM ALBIS übliche `Patient öffnen` Dialog. Hier können Sie auf CGM ALBIS gewohnte Art und Weise den Patienten suchen, mit dem Sie den Patienten aus der Terminanfrage verknüpfen möchten. Haben Sie den Patienten gefunden, markieren Sie ihn in `Patient auswählen`-Dialog (falls sich dieser geöffnet hat) und bestätigen Sie den Dialog mit `OK` und/oder den `Patient öffnen` Dialog mit `OK`. Da Nachname, Vorname und Geburtsdatum nicht übereinstimmen, erscheint ein Sicherheitsdialog, in dem Sie über den Druckknopf `Zuordnen` die Zuordnung durchführen können, oder über den Druckknopf `Abbrechen` den Zuordnungsvorgang abbrechen können.

3. `Patient neu anlegen`

Über diesen Druckknopf haben Sie die Möglichkeit, den Patienten direkt in CGM ALBIS neu anzulegen. Es öffnet sich der Patienten Stammdatendialog, der bereits mit vorhandenen Informationen gefüllt ist. Bitte überprüfen Sie diese Daten und ergänzen Sie, wie gewohnt, alle notwendigen Informationen und speichern Sie diese über den Druckknopf `OK`.

4. `Ohne Patientenzuordnung annehmen`

Betätigen Sie diesen Druckknopf, wird lediglich der Name des Termin-Anfragenden eingetragen. Die vom Patienten angegebene Telefonnummer wird automatisch in den Memotext des Termins übernommen (es findet keine Patientenzuordnung statt und daher kann hier kein Patient geöffnet werden).

Mit Klick auf `OK` verlassen Sie die Bedienoberfläche der Terminanfragen wieder.

6.2 Patienteneinladung zu CLICKDOCpro ONLINE-TERMIN und CGM LIFE CHRONIK/eSERVICE eBEFUNDE

Nutzen Sie bereits die komfortable Online Terminbuchung über CLICKDOC oder übermitteln Sie mit CGM LIFE CHRONIK bzw. eSERVICES eBEFUNDE Daten an die CGM LIFE Patientenakte Ihrer Patienten? Damit Sie Ihre Patienten künftig leichter von Ihrem digitalen Serviceangebot überzeugen können, haben Sie ab sofort die Möglichkeit diese ganz einfach per SMS oder E-Mail einzuladen.

Dabei können Sie individuell entscheiden für welchen Service Sie den Patienten einladen möchten. Sofern die Mobilfunknummer noch nicht hinterlegt ist, haben Sie die Möglichkeit diese direkt einzugeben und somit auch in die Stammdaten zu überführen. Nach der Bestätigung, dass der Patient dem SMS Empfang und der Datenübermittlung zugestimmt hat, können Sie die "SMS Einladung" versenden. Auf Sie kommen dabei keine weiteren Kosten zu.

Ihr Patient bekommt nun eine Nachricht und kann sich einfach und komfortabel bei CGM LIFE Registrieren um Ihren Service in Anspruch zu nehmen.

6.2.1 Voraussetzung zur Nutzung

Mit der aktuellen CGM ALBIS-Version haben Sie die Möglichkeit, Ihre Patienten über einen SMS- Link zu CGM LIFE einzuladen. Mit der Registrierung/Freischaltung eines CGM LIFE Dienstes (z. B. CGM LIFE CHRONIK oder CLICKDOC) wird automatisch die neue SMS-Einladungsfunktion aktiviert. Der bisher bekannte Weg zur CGM LIFE Einladung per E-Mail bleibt erhalten, er wird jedoch um den Weg der SMS-Einladung ergänzt.

Praxen, die bereits einen CGM LIFE Dienst nutzen und das Update erhalten, müssen nichts gesondert aktivieren, sondern verfügen automatisch über die Funktion der Einladung per SMS-Link.

6.2.2 Patienten zu CGM LIFE einladen

Hinweis

Patienten müssen mindestens 16 Jahre alt sein, damit Sie sie zu CGM LIFE einladen können.

Über das Menü `Extern CGM LIFE Patient einladen`, haben Sie die Möglichkeit, Ihren Patienten für einen CGM LIFE-Dienst einzuladen. Alternativ können Sie eine Einladung über einen Klick

auf folgendes Symbol versenden: 

6.2.2.1 CGM LIFE Patient einladen in der Symbolleiste einblenden

CGM LIFE eSERVICES lässt sich über die Symbolleiste durch das entsprechende Symbol direkt aufrufen. Möchten Sie die neue Funktion in Ihre Symbolleiste hinzufügen, gehen Sie bitte über den Menüpunkt `Ansicht Funktionsleiste Anpassen Patient`. In dem sich öffnenden Dialog finden Sie

im Bereich Verfügbare Schaltflächen das von Ihnen gewünschte Symbol . Bitte markieren Sie das Symbol, betätigen Sie den Druckknopf `Hinzufügen` und anschließend `Schließen`. Ihre

gewünschte Funktion befindet sich nun in Ihrer Symbolleiste und kann per Mausklick direkt geöffnet werden.

Nach dem Klick auf das Symbol öffnet sich folgender Dialog:

The image shows two side-by-side screenshots of a software dialog box. Both dialog boxes have the title 'Herr Zuckmayer, Leon zu CGM LIFE Diensten einladen'.
The left dialog box has 'E-Mail' selected under 'Einladen über:' and 'CLICKDOC ONLINE-TERMIN' selected under 'Bitte wählen Sie einen Dienst:'.
The right dialog box has 'SMS' selected under 'Einladen über:' and 'CGM LIFE CHRONIK' selected under 'Bitte wählen Sie einen Dienst:'.
Both dialog boxes include a checkbox for 'Ihre Patient/in hat dem Empfang der SMS sowie der Übertragung der personenbezogenen Daten an CGM LIFE zugestimmt.' and a link 'Patienteninformation zur Datenübertragung [HIER ANZEIGEN](#)'. At the bottom are buttons for 'Einladen' and 'Abbrechen'.

6.2.3 Versandweg auswählen

1. Bitte wählen Sie im ersten Schritt einen Versandweg aus (E-Mail oder SMS), über den Sie Ihren Patienten für CGM LIFE einladen möchten. Wenn Sie die CGM LIFE eSERVICE bereits nutzen, steht Ihnen nur die Einladung per E-Mail zur Verfügung. Nutzen Sie die LIFE Chronik oder CLICKDOC ONLINE-TERMIN, können Sie ebenfalls eine Erinnerung per SMS versenden,
2. Haben Sie sich für den Versandweg SMS entschieden, wählen Sie bitte im 2. Schritt eines der Module (CGM LIFE-CHRONIK oder CLICKDOC ONLINE-TERMIN) aus, zu welchem Sie Ihren Patienten einladen möchten.

Versand per Mobilnummer

Hinweis

Hat ihr Patient das Lebensalter von 16 Jahren noch nicht erreicht, kann keine Einladung zu CGM LIFE versendet werden.

Ist keine Telefonnummer in den Patientenstammdaten hinterlegt, tragen Sie diese bitte in das Feld SMS ein. Ist in den Patientenstammdaten eine Mobilnummer hinterlegt, wird automatisch die erste Mobilnummer des Patienten aus den Patientenstammdaten angezeigt. Möchten Sie eine andere Mobilnummer eintragen als jene, die Ihnen zur Auswahl angeboten werden, klicken Sie in das Feld SMS und tragen die neue Mobilnummer dort ein. Diese wird beim Versand der SMS automatisch in die Patientenstammdaten zu den weiteren Rufnummern als Telefonnummer vom Typ Mobil übernommen.

Sind mehrere Telefonnummern hinterlegt, können Sie per Klick auf den Pfeil ein Auswahlménú ausklappen und dort eine alternative Telefonnummer auswählen. Falls Sie zu den Patientenstammdaten navigieren möchten, um dort eine Änderung vorzunehmen, klicken Sie auf die drei Punkte neben dem Feld mit der Mobilnummer oder klicken Sie mit der Maus in das Feld mit der Mobilnummer und drücken Sie F3.

3. Bitte setzen Sie im nächsten Schritt den Haken neben dem Feld `Ihr/e Patient/in hat dem Empfang der SMS sowie der Übertragung der personenbezogenen Daten an CGM LIFE zugestimmt, sofern Ihr Patient der Übertragung seiner personenbezogenen Daten an CGM LIFE zugestimmt hat`. Ohne eine Zustimmung des Patienten kann keine SMS versendet werden.

4. Bitte klicken Sie anschließend auf den Druckknopf `Einladen`, um eine SMS mit einem Einladungslink an den Patienten zu versenden. Möchten Sie die Einladung nicht versenden, klicken Sie auf `Abbrechen`.

Im Anschluss erhält Ihr Patient eine SMS mit einem Link zu dem von Ihnen ausgewählten Modul. Klickt der Patient diesen Link an, kann er sich selbstständig ein CGM LIFE-Konto erstellen und weitere Module freischalten, die Sie in Ihrer Praxis bereits anbieten.

Versand per E-Mail-Adresse

Dieser Weg steht ausschließlich CGM LIFE eSERVICES Kunden zur Verfügung. Nutzen Sie diesen Weg, ohne CGM LIFE eSERVICES Kunde zu sein, erscheint eine Hinweismeldung und die Einladung kann nicht versendet werden.

Um eine Einladung zu CGM LIFE per E-Mail zu versenden, wählen Sie die Option `E-Mail-Adresse`. Wenn eine E-Mail-Adresse in den Stammdaten hinterlegt ist, wird diese automatisch in das entsprechende Feld eingefügt. Über die drei Punkte neben dem Feld `E-Mail-Adresse` gelangen Sie in die Stammdaten des Patienten und haben die Möglichkeit, diese anzupassen. Sollte keine E-Mail-Adresse hinterlegt sein, haben Sie die Möglichkeit über einen Mausklick das Feld `E-Mail-Adresse` zu editieren und eine neue E-Mail-Adresse einzutragen. Diese wird beim Versand einer Einladung direkt in die Stammdaten übernommen. Anschließend startet der gewohnte CGM LIFE eSERVICES Einladungs-/Identifizierungsprozess.

6.2.4 Identifizierung des Patienten

Hat Ihr Patient die Einladung zu CGM LIFE durchgeführt, erkennen Sie dies an folgendem Symbol in der

Symbolleiste: 

Falls Sie eine Einladung über eine E-Mail-Adresse versenden, müssen Sie Ihren Patienten zunächst

identifizieren. Klicken Sie dazu auf das blau gefärbte Symbol: 

Mit einem Klick öffnet sich der Identifizierungsdialog. Bestätigen Sie, dass es sich um den dort gelisteten Patienten handelt, färbt sich das Symbol im Anschluss grün.

6.2.5 Erneute Einladung zu CGM LIFE versenden

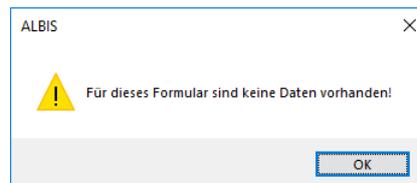
Falls Sie einen Patienten ein weiteres Mal zu CGM LIFE einladen möchten, weil dieser beispielsweise die SMS/E-Mail gelöscht hat oder Sie Ihm ein weiteres Modul zur Freischaltung senden möchten, haben Sie dazu jederzeit die Möglichkeit.

Klicken Sie dazu erneut auf das Symbol zur Einladung oder auf den Menüpunkt `Extern CGM LIFE Patient einladen`. Es öffnet sich erneut der Einladungs-Dialog. Bitte gehen Sie danach wie beschrieben vor.

7 Verschiedenes

7.1 CGM DMP ASSIST - Fehlerhafter Aufruf aus der Karteikarte

Mit der letzten Version von CGM ALBIS wurde unter einer bestimmten Konstellation verhindert, dass die gespeicherte CGM DMP ASSIST Dokumentationen direkt aus der Karteikarte heraus geladen werden konnten. In den betroffenen Fällen wurde bei dem Versuch, den CGM DMP ASSIST über einen "DMPAS" Karteikarteneintrag zu starten, die folgende Hinweismeldung angezeigt:



Mit der aktuellen Version von CGM ALBIS kann der CGM DMP ASSIST wieder auf die gewohnte Art und Weise aus der Karteikarte heraus geladen werden.

7.2 Fehlerhafter Barcodedruck bei Muster 10 und 10a

In der letzten CGM ALBIS Version konnte es unter gewissen Umständen zu Problemen beim Auslesen des Barcodes auf Muster 10 - Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung und Muster 10a - Anforderungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen bei Laborgemeinschaften kommen. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

7.3 Fehlende Anzahlbedingung in EBM zu einer GOP

Zum 01.10.2019 gab es einige neue Abrechnungsziffern, die eine neue Anzahlbedingung hinterlegt hatten. Diese wurde leider nicht korrekt dargestellt, wodurch diese Ziffer nicht übernommen werden konnte. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

7.4 Abrechnung der Ringversuchszertifikate für BSNR und NBSNR

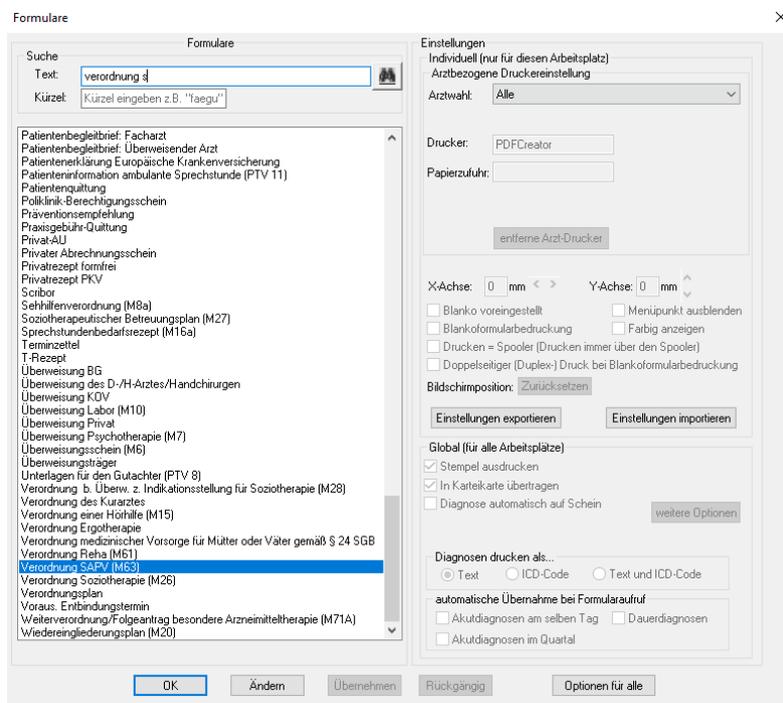
Bisher wurden die Ringversuchszertifikate nur einmal in der Abrechnungsdatei aufgelistet. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert, so dass bei einer gesamthaften Abrechnung für BSNR und NBSNR die Ringversuchszertifikate in der Abrechnungsdatei zu der entsprechenden Betriebsstätte übermittelt werden.

7.5 Muster F2402 und F2280 werden nicht als BFB gedruckt

In der letzten CGM ALBIS Version kam es unter gewissen Umständen vor, dass die Formulare F2402 – Verordnung Ergotherapie und F2280 – Kurzbericht Psychotherapeutenverfahren nicht korrekt als BFB-Druck (Blankoformularbedruckung), sondern als Papierformular ausgegeben wurden. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

7.6 Formulare Musterbezeichnung M63 fehlt

In der letzten CGM ALBIS Version konnte es unter gewissen Umständen dazu kommen, dass unter Optionen – Formulare die Musterbezeichnung (M63) bei dem Formular Verordnung SAPV fehlte. Dies wurde in der aktuellen Version korrigiert.

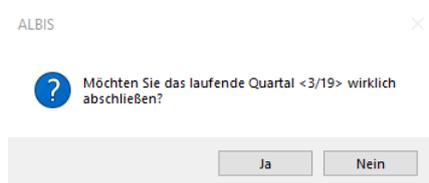


7.7 Fehlerkorrektur Darstellung Familiendaten

Mit einer vorherigen CGM ALBIS Version war das Löschverhalten bei Patienten nicht korrekt. In diesem Fall wurden die Beziehungen der Familiendaten untereinander entfernt. Mit der jetzigen CGM ALBIS Version wurde dieser Sachverhalt korrigiert. Beim Löschen von Patienten in CGM ALBIS bleiben die Familiendaten bestehen. Der gelöschte Patient wird in den Familiendaten weiterhin angezeigt, der Verweis auf die nun gelöschte Patientennummer wurde jedoch entfernt.

7.8 Falsche Anzeige bei der Archivierung des Quartals

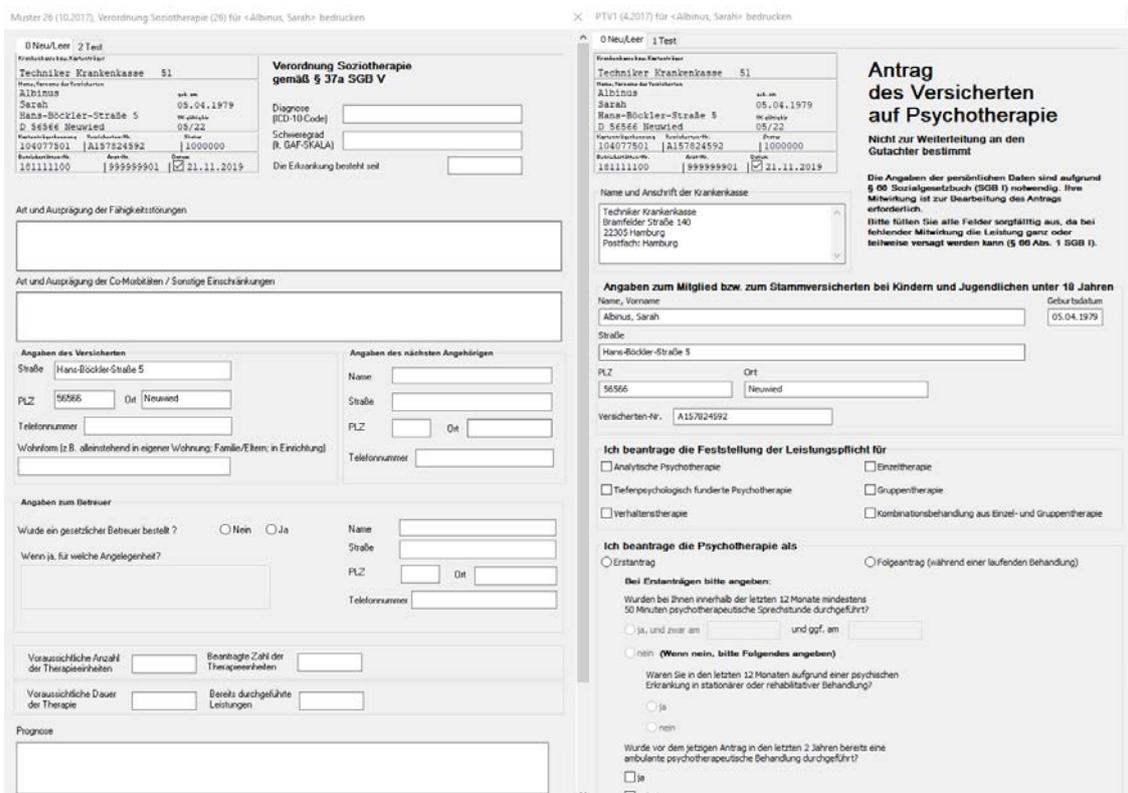
In der letzten CGM ALBIS Version konnte es unter gewissen Umständen dazu kommen, dass im Dialog zur Archivierung ein falsches Quartal angezeigt wurde.



Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

7.9 Standard bei Muster 26 und PTV1 funktioniert nicht korrekt

In der letzten CGM ALBIS Version, konnte es dazu kommen, dass bei der Anlage eines neuen Standards, nicht korrekte Daten übernommen wurden. Dies betraf die Muster 26 - Verordnung Soziotherapie gemäß § 37a SGB V und PTV1 - Antrag des Versicherten auf Psychotherapie.

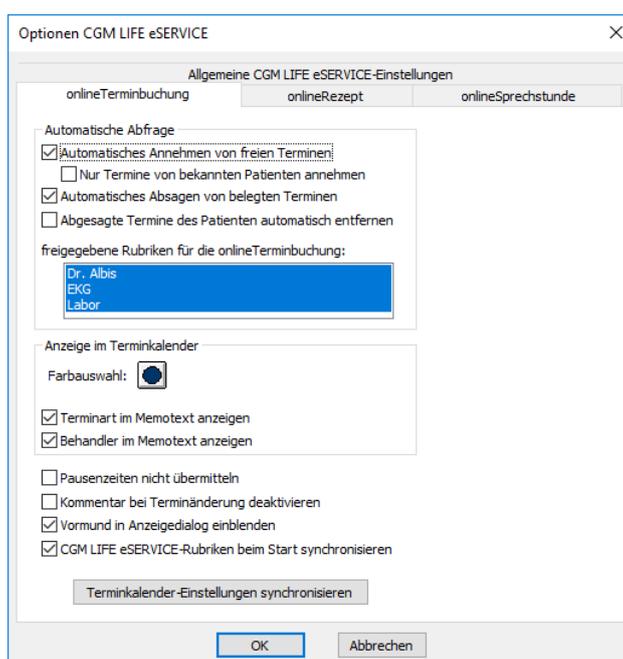


Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

7.10 CGM LIFE eSERVICE automatische Terminannahme

Mit diesem Update wurden Korrekturen an der automatischen Terminannahme für CGM LIFE eSERVICES durchgeführt. Dies bedeutet, dass sowohl die automatische Bestätigung, die Ablehnung und die Aktualisierung des Symbols in der Menüleiste wieder korrekt funktionieren.

Wenn Sie die Funktion nutzen möchten, aktivieren Sie die automatische Annahme unter Optionen CGM LIFE eSERVICE... auf dem Reiter onlineTerminbuchung. Wenn Sie den Schalter Automatisches Annahmen von freien Terminen setzen, werden zukünftig die Anfragen automatisch bearbeitet.



7.11 CGM ASSIST Meldungen

Die in diesem Kapitel gelisteten CGM-ASSIST Meldungen werden standardmäßig aktiviert ausgeliefert, können aber bedarfsgerecht von Ihnen deaktiviert werden.

Eine Anleitung zur Hinweis- oder auch Kategorie individuellen Deaktivierung können Sie dem Abschnitt "Deaktivierung von CGM-ASSIST Meldungen" in diesem Kapitel entnehmen - selbstverständlich können Sie die Anzeige der Hinweise auch durch das Anhängen der Checkbox "Diese Nachricht nicht mehr anzeigen" deaktivieren.

7.11.1 Therapiebegleitung antithrombozytäre Therapie (DAPT)

An akutem koronarem Syndrom nach Herzinfarkt leidende Patienten bei denen ein hohes Risiko für die Entwicklung eines weiteren atherothrombotischen Ereignisses vorliegt werden in der Regel mit einer dualen antithrombozytären Therapie behandelt. Laut des ESC/EAS-Leitlinien sollte nach einer zwölf monatigen Therapie evaluiert werden, ob eingesetzte therapeutische Wirkstoffstärke reduziert werden kann.

Dieser CGM-ASSIST Hinweis erscheint automatisch beim Öffnen der Patientenakte bei Patienten, die seit mindestens 9 Monaten mit 60 mg Ticagrelor behandelt werden:



Ein Klick auf die Schaltfläche "Risikogruppen" öffnet ein PDF-Dokument mit Informationen zur Patientenselektion. Der Text Link "Leitliniengerechte Therapie" öffnet das aktuelle ESC/EAS-Leitliniendokument.

7.11.2 Deaktivierung von CGM ASSIST Meldungen

Alle mit diesem Quartalsupdate ausgelieferten Hinweismeldung können wie gewohnt individuell, in den CGM ASSIST-Einstellungen erreichbar über das Menü **Extern CGM ASSIST Einstellungen** unter dem Reiter **Hinweise** Aufdrucke aktiviert oder deaktiviert werden. Mit diesem Quartalsupdate wurde ein neuer Hinweis unter den Menüeinträgen **Therapie-Assistent** hinzugefügt. Ein Klick auf die Schaltfläche **Neue Funktionen** hebt alle neuen Einträge in der Übersicht farblich hervor. Durch das Abhaken an der korrespondierenden Checkbox und einem anschließenden Klick auf **Praxisweite Speicherung** werden die Einstellungen praxisweit übernommen und die Meldung nicht mehr angezeigt.

7.12 Privatrezept Anzahl Medikamente pro Seite

Mit dieser Version wurde der Druck des Privatrezepts korrigiert. Auf dem PKV Rezept werden maximal 3 Medikamente auf einem Ausdruck hinterlegt. Alle weiteren Medikamente werden auf einer zweiten Seite gedruckt. Hierbei wird nicht unterschieden, ob Sie den Druck mit PZN Nummer vornehmen oder ohne. Die Begrenzung von 3 Medikamenten pro Vordruck greift nun wieder korrekt.

7.13 Keine Standardbelegung bei eHKS-Formularen

Mit diesem CGM ALBIS Update entfällt die standardmäßige Belegung der eHKS-Formulare "eHautkrebs-Screening Dermatologe" und "eHautkrebs-Screening Nicht-Dermatologe". Zuvor sah ein neu geöffnetes eHKS-Formular wie folgt aus:

Formular "eHautkrebs-Screening Dermatologe":

Hautkrebscreening - Dermatologe X

0 Neu/Leer 1 Test1 2 Test2

Patientendaten

Name: Geburtsdatum: (44 Jahre)

Geschlecht: m w ub3 div Patientennummer:

Krankenkasse: IK:

Fall nach § 73c SGB V Untersucht am:

Überweisung im Rahmen des Hautkrebs-Screenings

Patient kommt auf Überweisung im Rahmen des Hautkrebscreenings: Ja Nein

Überweisender Arzt hat Hautkrebs-Screening durchgeführt: Ja Nein

Angabe der Verdachtsdiagnose des überweisenden Arztes

Angabe über die Verdachtsdiagnose liegt vor: Ja Nein

Malignes Melanom: Ja Nein

Basalzellkarzinom: Ja Nein

Spinozelluläres Karzinom: Ja Nein

anderer Hautkrebs: Ja Nein

Verdachtsdiagnose des Dermatologen

Verdachtsdiagnose: Ja Nein

Malignes Melanom: Ja Nein

Basalzellkarzinom: Ja Nein

Spinozelluläres Karzinom: Ja Nein

anderer Hautkrebs: Ja Nein

sonstiger mit Biopsie
abklärungsbedürftiger Befund: Ja Nein

Biopsie/Exzision

Biopsie zur Verdachtsdiagnose entnommen oder Exzision durchgeführt: Ja Nein

Anzahl entnommener Biopsien:

Anderweitige Therapie oder Diagnostik vorgenommen bzw. eingeleitet: Ja Nein

Keine weitere Therapie/Diagnostik: Ja Nein

Histopathologie

Malignes Melanom: Ja Nein

Klassifikation: Melanom in situ Invasives Melanom

Tumordicke (Breslow): < 1mm 1-2mm 2-4mm > 4mm

Basalzellkarzinom: Ja Nein

horizontaler Durchmesser (klinisch): mm

vertikaler Durchmesser (histologisch): mm

Spinozelluläres Karzinom: Ja Nein

Klassifikation: Karzinoma in situ Invasives Karzinom

Grading: Gx G1 G2 G3 G4

anderer Hautkrebs:

atypischer Nävuszellnävus: Ja Nein

junktionaler, compound, dermaler
atypischer Nävuszellnävus: Ja Nein

Aktinische Keratose: Ja Nein

andere hier nicht relevante
Hautveränderungen: Ja Nein

XML-Export

Exportiert am: Versand-Nr.:

Formular "eHautkrebs-Screening Nicht-Dermatologe":

Hautkrebscreening - Nichtdermatologe

0 Neu/Leer 1 §73c 2 Test1

Patientendaten
Name: Haut, Wilfried Geburtsdatum: 15.06.1975 (44 Jahre)
Geschlecht: m w ub div Patientennummer: 1916
Krankenkasse: Techniker Krankenkasse IK: 103477503

Fall nach § 73c SGB V Untersucht am: 19.11.2019

Verdachtsdiagnose
Verdachtsdiagnose: Ja Nein
Malignes Melanom: Ja Nein Anderer Hautkrebs: Ja Nein
Basalzellkarzinom: Ja Nein Sonstiger dermatologisch
Spinozelluläres Karzinom: Ja Nein abklärungsbedürftiger Befund: Ja Nein
Screening-Teilnehmer wird an einen Dermatologen überwiesen: Ja Nein

Gesundheitsuntersuchung
Gleichzeitig Gesundheitsuntersuchung (GU, Check-up 35) durchgeführt: Ja Nein

XML-Export
Exportiert am: Versand-Nr.:

Die gelb markierten Auswahllisten sind beim Öffnen eines neuen eHKS-Formular nun leer und müssen vom Anwender durch Anklicken ausgewählt werden.

Mit Einspielen des aktuellen Updates sehen neu geöffnete eHKS-Formulare wie folgt aus:

Formular "eHautkrebs-Screening Dermatologe":

Hautkrebscreening - Dermatologe
✕

Patientendaten

Name: Geburtsdatum: (64 Jahre)

Geschlecht: m w ubs div Patientennummer:

Krankenkasse: IK:

Fall nach § 73c SGB V Untersucht am:

Überweisung im Rahmen des Hautkrebs-Screenings

Patient kommt auf Überweisung im Rahmen des Hautkrebscreenings:* Ja Nein

Überweisender Arzt hat Hautkrebs-Screening durchgeführt:* Ja Nein

Angabe der Verdachtsdiagnose des überweisenden Arztes

Angabe über die Verdachtsdiagnose liegt vor:* Ja Nein

Malignes Melanom: Ja Nein

Basalzellkarzinom: Ja Nein

Spinozelluläres Karzinom: Ja Nein

anderer Hautkrebs: Ja Nein

Verdachtsdiagnose des Dermatologen

Verdachtsdiagnose: Ja Nein

Malignes Melanom: Ja Nein

Basalzellkarzinom: Ja Nein

Spinozelluläres Karzinom: Ja Nein

anderer Hautkrebs: Ja Nein

sonstiger mit Biopsie
abklärungsbedürftiger Befund: Ja Nein

Biopsie/Exzision

Biopsie zur Verdachtsdiagnose entnommen oder Exzision durchgeführt:* Ja Nein

Anzahl entnommener Biopsien:

Anderweitige Therapie oder Diagnostik vorgenommen bzw. eingeleitet: Ja Nein

Keine weitere Therapie/Diagnostik: Ja Nein

Histopathologie

Malignes Melanom: Ja Nein

Klassifikation: Melanoma in situ Invasives Melanom

Tumordicke (Breslow): <1mm 1-2mm 2-4mm >4mm

Basalzellkarzinom: Ja Nein

horizontaler Durchmesser (klinisch): mm

vertikaler Durchmesser (histologisch): mm

Spinozelluläres Karzinom: Ja Nein

Klassifikation: Karzinoma in situ Invasives Karzinom

Grading: Gx G1 G2 G3 G4

anderer Hautkrebs: Ja Nein

atypischer Nävuszellnävus: Ja Nein

junctionaler, compound, dermaler
atypischer Nävuszellnävus: Ja Nein

Aktinische Keratose: Ja Nein

andere hier nicht relevante
Hautveränderungen: Ja Nein

XML-Export

Exportiert am: Versand-Nr.:

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder

Formular "eHautkrebs-Screening Nicht-Dermatologe":

7.14 CGM ALBIS.YOU CAVE Anzeige in Sprechstunde leer

Mit dem aktuellen Update werden in der Ansicht "Sprechstunde" wieder CAVE Einträge angezeigt. Zuvor wurden diese nicht angezeigt, obwohl sie in der Karteikarte des Patienten vorhanden waren.

7.15 CGM ALBIS.YOU Medical.Timeline Anzeige des Patienten

Mit dieser Version wird bei der Verwendung der Medical Timeline, der Patientename in der Trefferleiste auf der linken Seite wieder korrekt angezeigt.



7.16 Familiengruppe in CGM ALBIS verliert Einträge

Mit dieser Version werden die Einträge im Patientenfenster unter dem Bereich Familie wieder vollständig angezeigt.

7.17 ALBIS.YOU Toolbar Symbol für WKB Impfmodul "Informationen zum Patientenstatus"

Mit der neuen ALBIS Version wird in ALBIS.YOU der Impfstatus eines Patienten korrekt angezeigt.

7.18 Neuerungen zur Hausarztzentrierten Versorgung / MEDIVERBUND

7.18.1 Erinnerung - Einstellung der Sicherheitsupdates für Windows Server 2008 und Windows 7

Microsoft wird zu dem Stichtag 14.01.2020 keine Unterstützung mehr für die älteren Betriebssysteme bereitstellen. Betroffene Systeme sind: Windows Server 2008 (auch R2) und allen Varianten von Windows 7. Microsoft wird ab diesem Datum keine Sicherheitsupdates mehr bereitstellen. Das HÄVG-Prüfmodul wird ab diesem Datum offiziell nicht mehr durch die HÄVG unterstützt. Das Funktionieren des Prüfmoduls ist somit nicht mehr gewährleistet. Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Internetseite der HÄVG: <https://www.haevg-rz.de/windows-server-2008-und-windows-7/>

7.18.2 Region Brandenburg wird Teil der BKK-Verträge GWQ und spectrumK

Mit dem aktuellen Quartalsupdate erhalten Sie die HzV-Verträge BKK GWQ und BKK spectrumK für die Vertragsregion Brandenburg dazu. Sie haben die Möglichkeit Ihre Patienten im KV-Gebiet Brandenburg im 1. Quartal einzuschreiben und können zu Q2/2020 mit der Dokumentation und dem Versand von Abrechnungsdaten beginnen. Wenden Sie sich bei Interesse bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

7.18.3 Erweiterung der parallelen Online- und Offline-Versicherteneinschreibung

Sie haben ab sofort die Möglichkeit, Ihre Patienten bei den HzV-Verträgen AOK Nordrhein, AOK Westfalen-Lippe und AOK Hamburg im Online-Verfahren einzuschreiben. Sie haben die Wahl, ob Sie die Teilnahmeerklärungen weiterhin per Post oder direkt online über CGM ALBIS versenden möchten. Für weitere Informationen steht Ihnen die HzV Dokumentation in CGM ALBIS über die Infoseiten zur Verfügung.

7.18.4 Start des Arzneimittelmoduls für den HzV-Vertrag BKK GWQ Baden-Württemberg

Künftig enthält der Vertrag BKK_BW_HZV wieder die Funktion der Dokumentation und Übermittlung Ihrer Verordnungsdaten. Hier erhalten Sie z.B. die aus anderen Verträgen bekannte farbliche Darstellung der kassenspezifischen Arzneimittelkategorien zur rationalen Pharmakotherapie.

7.18.5 MEDIVERBUND Psychologie-Vertrag Baden-Württemberg gewinnt die Continentale BKK dazu

Ab dem 1.1.2020, mit Einspielen des Updates, haben Sie die Möglichkeit auch Ihre Continentale BKK-versicherten Patienten in den Facharztvertrag Psychotherapie in Baden-Württemberg einzuschreiben. Die Krankenkasse hat sich dazu der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Baden-Württemberg angeschlossen.

7.18.6 AOK Gastroenterologie und Kardiologie erhalten neues Formular "Antrag auf Genehmigung durch die Krankenkasse (GDK) - Diabetisches Fußsyndrom"

Die AOK hat ein neues Formular für den Diabetischen Fuß bereitgestellt. Sie finden es wie gewohnt in CGM ALBIS, für weitere Informationen steht Ihnen die HzV Dokumentation in CGM ALBIS über die Infoseiten zur Verfügung.

7.19 Die neue PRAXISWELT - Ihr Fachportal für tagesaktuelle medizinische Themen und Fortbildungen

Sie wollen sich schnell, unkompliziert und vor allem sicher über aktuelle Themen wie Fortbildungen, Studien, Patienten- oder Herstellerinformationen informieren? Dann nutzen Sie die neue Version der PRAXISWELT: tagesaktuell, direkt verbunden mit dem Praxisrechner oder online über Ihren Browser von unterwegs unter www.praxiswelt.info. Die PRAXISWELT ist eine Informationsplattform mit aktuellen medizinischen Nachrichten und exklusiven Inhalten für Ärzte und Praxispersonal, die anderweitig in dieser Form nicht verfügbar sind.

Das ist neu:

Nicht nur in Sachen Design und Benutzbarkeit haben wir die PRAXISWELT für Sie optimiert. Die Inhalte, Informationen und Nachrichten werden jetzt täglich aktualisiert. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit interessante Artikel in einer persönlichen Leseliste zu speichern und zu einem späteren Zeitpunkt zu lesen.



Schnell erreichbar.

Als CGM ALBIS-Nutzer erhalten Sie die Möglichkeit, die PRAXISWELT kostenlos und direkt aus CGM

ALBIS zu nutzen. Sie erreichen das Portal durch Klick auf das PRAXISWELT-Icon  oben am Bildschirmrand. Es bleibt stets Ihnen überlassen, ob und wann Sie die PRAXISWELT aufsuchen. In ausgewählten Arbeitssituationen besteht aber auch die Möglichkeit, aus der Praxissoftware heraus innerhalb eines Formulars oder eines Anwendungsfensters direkt zur PRAXISWELT zu springen.

Auch von unterwegs.

Sie können unter www.praxiswelt.info die Inhalte der PRAXISWELT auch bequem von unterwegs oder zuhause über Ihren Browser nutzen oder Ihre Leseliste abrufen. In der Browserversion werden auch Inhalte für nicht authentifizierte HealthCare Professionals angezeigt. Damit Sie Ihre persönliche Leseliste und für Sie relevante medizinische Informationen einsehen können, müssen Sie sich einmalig über einen Log-In anmelden.

Inhalte für Ihre Bedürfnisse.

Stöbern Sie ruhig ein wenig. Sie werden sicher fündig. Wenn nicht, schreiben Sie uns unter praxiswelt@intermedix.de an und lassen Sie uns wissen, was Sie hier gerne finden würden. Spezielle Produktgruppen? Bestimmte Anbieter? Besondere Services? Wir werden uns bemühen, Ihnen beim nächsten Update etwas Entsprechendes bieten zu können. Darüber hinaus arbeiten wir kontinuierlich daran, Ihnen mehr relevante Inhalte zur Verfügung zu stellen und Ihnen ein optimales Nutzungserlebnis zu bieten.

7.20 RehaGuide - neue Daten Q1-2020

Mit dem aktuellen CGM ALBIS Update werden die Daten des RehaGuide automatisch auf den aktuellen Stand gebracht.

7.21 Hilfreiche Präparate-Informationen Q1/2020

Mit diesem Update stellen wir Ihnen wieder wichtige, patientennahe Präparat-Informationen zur Verfügung. Damit Sie diese umfassend nutzen können, finden Sie im Folgenden Erläuterungen, wie Sie unsere Zusatzfunktionen in Ihrem täglichen Arbeitsablauf unterstützen:

7.21.1 Patienteninformationen: Deutsch, Türkisch, Russisch

Die Patienteninfo ist ein toller Zusatznutzen für Arzt und Patienten!

Nicht nur die Diagnose, auch die gewählte Therapie ist oft erklärungsbedürftig. **Schriftliche Patienteninformationen** stellen sicher, dass die Patienten die gegebenen Informationen zu Hause nochmals in Ruhe nachlesen können. Bei ausgewählten Präparaten erhalten die Ärzte deshalb zum Zeitpunkt der Medikamentenauswahl die Information, dass zu diesem Präparat **Patienteninformationen** verfügbar sind. Da Ärzte international heilen, weisen **Landesflaggen** darauf hin, in welchen Sprachen die Patienteninformationen verfügbar sind. Diese können direkt im Patientengespräch aufgerufen, ausgedruckt und ausgehändigt werden.

Für folgende Präparate haben wir in **Q1/2020 Patienteninformationen** hinterlegt:

Hersteller	Präparat	PZN
Chiesi GmbH	Foster 100/6	00568172 / 06729452
Chiesi GmbH	Foster 200/6	11305435 / 11305441
Chiesi GmbH	Foster Nexthaler 200/6	11305464 / 11305470
Chiesi GmbH	Foster Nexthaler 100/6	09469098 / 09469106
Chiesi GmbH	Trimbow	12777343 / 12777395
Berlin-Chemie	Brimica Genuair	09924119 / 10744718 / 10744724

7.22 CGM ASSIST neue Version

Mit Einspielen der CGM ALBIS Version steht Ihnen automatisch die neue Version 9064 des CGM-ASSIST zur Verfügung.

7.23 CGM CONNECT - Neue Version 2.1.1.2

Mit Einspielen der CGM ALBIS Version Q1/2020 (20.10) steht Ihnen automatisch die aktuelle CGM CONNECT Version (2.1.1.2) zur Verfügung.

7.24 Neue CGM LIFE Client Version 4.53.1

Sie erhalten mit diesem Update von CGM ALBIS automatisch die CGM LIFE Client Version 4.53.1. Die Aktualisierung des CGM LIFE Clients wird nach dem Update automatisch beim ersten Start von CGM ALBIS durchgeführt.

7.25 Abrechnungsmodul Homöopathie - geänderte Kassenliste

Die DZVHÄ hat unter folgendem Link eine geänderte Kassen-/Faxnummernliste veröffentlicht:
[Abruf der Informationen und Beachtung](#)

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

Durch die Fusion der nachfolgenden Kassen ist für betroffene Patienten eine erneute Einschreibung **vor** erstmaliger Abrechnung ab 01.01.2020 notwendig.

- **BKK VBU** und **tbk-gesundheit Thüringer BKK** werden zu: **BKK VBU**

Für bereits eingeschriebene Versicherte der **tbk-gesundheit Thüringer BKK** ist eine Einschreibung in die **BKK VBU** notwendig

- BKK Aesculap und BKK B.Braun werden zur BKK B.Braun Aesculap
Für bereits eingeschriebene Versicherte von sowohl der **BKK Aesculap** und der **BKK B.Braun** ist eine Einschreibung in die **BKK B.Braun Aesculap** notwendig
- **Continentale BKK** und **BKK Henschel Plus** werden zur **BKK Continentale** (beide Kassen teilnehmend)
Für bereits eingeschriebene Versicherte der **BKK Henschel Plus** ist eine Einschreibung in die **BKK Continentale** notwendig

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme des Patienten auf dem Abrechnungsschein nur nach der erneuten und korrekten Einschreibung bestätigt werden darf.

Vorhandene Markierungen auf dem Abrechnungsschein werden vom System trotz Kassenfusion nicht automatisch entfernt.

8 Externe Programme

8.1 ImpfDocNE - aktuelle Version 3.7.3 Q1-2020

Mit der CGM ALBIS Version Q1/2020 (20.10) steht Ihnen die neue Version 3.7.3 des ImpfDocNE zur Verfügung. Das Update wird bei einem vorhandenen Online-Zugang automatisiert von ImpfDocNE im Hintergrund angeboten. Sollte Ihre Praxis am Server nicht über einen Online-Zugang verfügen, muss das Update manuell durchgeführt werden. In diesem Fall installieren Sie bitte das Update an Ihrem Server in CGM ALBIS.

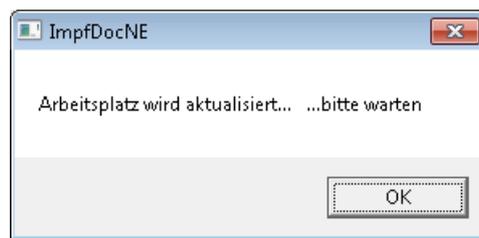
Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Installation der neuen ImpfDocNE Version an Ihrem Server durchgeführt werden muss. Die einzelnen Arbeitsplätze aktualisieren sich automatisch.

Schließen Sie bitte alle Patienten und Listen und gehen über den Menüpunkt `Optionen` `Wartung` `Installation` `ImpfDocNE` `Server`. Die Installation des Updates beginnt, während der Installation erhalten Sie verschiedene Hinweismeldungen die sich automatisch wieder schließen. Bitte lassen Sie in dem Dialog `ImpfDocNE_Server` den ersten Punkt `Anwendungen` `automatisch` `schließen` und einen `Neustart` nach Abschluss der `Installation` `versuchen` `gesetzt` und Klicken auf `OK`.



Sie erhalten verschiedene Hinweismeldungen die sich automatisch wieder schließen. Nachdem das Update an Ihrem Server installiert ist, aktualisiert sich die ImpfDocNE Version an Ihren Clients automatisch. Sie erhalten während der Arbeitsplatz Aktualisierung folgende Meldung:



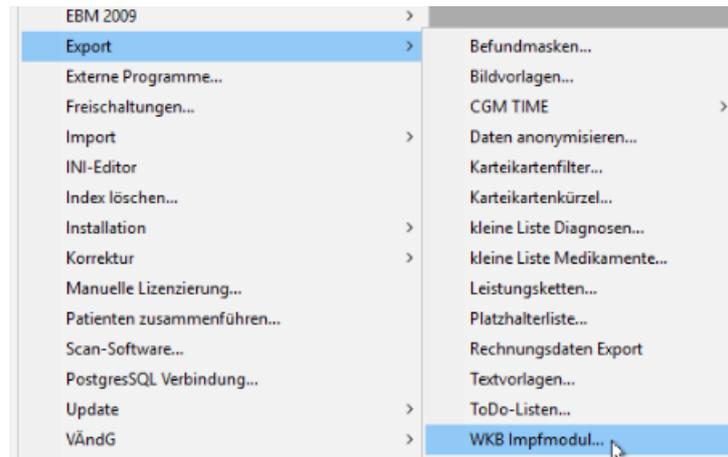
Nachdem der Dialog ImpfDocNE mit der Meldung... wurde aktualisiert...und startet neu erscheint, ist Ihr Client aktualisiert.

Die weiteren Arbeitsplätze in Ihrer Praxis aktualisieren sich danach automatisch. Sie erhalten während der Aktualisierung die Meldung Arbeitsplatz wird aktualisiert. Sie können während der Aktualisierung in CGM ALBIS weiterarbeiten, aber in dieser Zeit an dem Arbeitsplatz ImpfDocNE nicht starten. Bitte beachten Sie, dass nach dem ImpfDocNE Update ggf. der aktuelle Patienten in CGM ALBIS neu aufgerufen werden muss, damit seine Daten in ImpfDocNE angezeigt werden.

8.2 WKB Impfmodul - Daten exportieren

Der Export der Impfdaten aus dem WKB Impfmodul (für einen Systemwechsel) kann aus CGM ALBIS heraus gestartet werden. Hierzu benötigen Sie eine CGM ALBIS Freischaltung, die Sie über Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner erhalten.

Durch die Freischaltung steht Ihnen unter dem Menüpunkt Optionen - Wartung - Export der Menüpunkt WKB Impfmodul zur Verfügung.



Das WKB Impfmodul wird geöffnet. Sie können nun einen Testexport durchführen, indem Sie im Feld Freigabeschlüssel "TEST" eintragen. Bitte beachten Sie, dass bei diesem Testexport maximal 11 Patienten exportiert werden.



Durch Aktivieren der Schaltfläche **Export** wird eine Export Datei (XML) erzeugt. Sie werden nun gebeten, den Speicherort auszuwählen.

Möchten Sie alle Patienten und die Arztdaten aus dem Impfmodul WKB exportieren, so fordern Sie bitte beim Hersteller des WKB Impfmoduls einen "Freigabe Schlüssel" an. Diese Anforderung kann über die Schaltfläche **Anforderung erstellen** erzeugt werden.

8.3 WKB Impfmodul - Neues Update 2020.1

Mit der CGM ALBIS Version Q1/2020 (20.10) steht Ihnen automatisch das Update für WKB Impfmodul Version 2020.1 zur Verfügung.

8.4 Optimierte i:fox®-Checks

Der i:fox® ist Teil der premium-Version des ifap praxisCENTER® und informiert bei der Verordnung eines Medikamentes über potenzielle Risiken. Im neuen Quartalsupdate wurden folgende Verbesserungen vorgenommen:

Bei ausgewählten Indikationsprüfungen wurden neue Erkenntnisse aus internationalen Studien eingearbeitet und verstärkt auf Leitlinien Rücksicht genommen. Dies betrifft zum Beispiel die Interaktion zwischen kaliumsparenden Diuretika und ACE-Hemmern bzw. Angiotensin-II-Antagonisten sowie die Interaktion zwischen Biguaniden und Angiotensin-II-Antagonisten
-Diese und weitere Interaktionen wurden spezifischer gestaltet: beispielsweise die Interaktion Kalium-Salzen und kaliumsparende Diuretika. Dies trägt zur weiteren Reduktion von Warnmeldungen ohne Informationsverlust bei.

9 KBV Änderungen

9.1 Wegfall des Diagnosenersatzwert UUU

Zum 01.01.2020 fällt der Ersatzwert UUU weg und wird nicht mehr in der ICD Stammdatei mit ausgeliefert. Es tritt die Neuregelung im § 57a Diagnosekodierung, Verwendung Ersatzwert in Kraft. § 57a Diagnosekodierung, Verwendung Ersatzwert

- (1) Gemäß § 295 SGB V sind die an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärzte und Einrichtungen verpflichtet in den Abrechnungsunterlagen für die vertragsärztlichen Leistungen bei ärztlicher Behandlung Diagnosen aufzuzeichnen und verschlüsselt nach der jeweils vom Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) herausgegebenen Fassung der Internationalen Klassifikation für Krankheiten (ICD-10-GM) zu übermitteln.
- (2) In den nachfolgend aufgeführten Konstellationen kann anstelle des jeweils spezifischen Diagnoseschlüssels nach ICD-10-GM regelhaft im Sinne eines Ersatzwertes der ICD-10-Kode Z01.7 Laboruntersuchung angegeben werden:
 1. Für Arztfälle in einer Arztpraxis, in denen in-vitro-diagnostische Untersuchungen der Abschnitte 11.4, 19.3, 19.4, 32.2, 32.3 EBM oder entsprechende Untersuchungen im Abschnitt 1.7 oder 8.5 des EBM ohne unmittelbaren Arzt-Patienten-Kontakt durchgeführt werden, es sei denn, im EBM sind für die Abrechnung der Gebührenordnungspositionen speziellere Regelungen getroffen.
 2. Fallunabhängig für Fachärzte für Pathologie, Fachärzte für Neuropathologie, Fachärzte für Laboratoriumsmedizin sowie Fachärzte für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie.(Quelle: KBV Updateanschriften vom 15.11.2019)

9.2 Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs - wichtige Information

Im KBV Praxisnewsletter vom 19.12.2019: https://www.kbv.de/html/1150_43629.php informierte die KBV über die Vergütung zur Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs. Zum Zeitpunkt der CGM ALBIS Q1/2020 Updateerstellung Anfang Januar 2020 lag uns noch keine digitale Lieferung dieser Ziffern vor, so dass Sie diese bitte manuell in dem CGM ALBIS EBM Stamm einpflegen/anpassen müssen.

Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen wie https://www.kbv.de/html/1150_43629.php führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

9.3 Anpassung des Orientierungspunktwert

Zum 01.01.2020 steigt der Orientierungspunktwert von derzeit 10,8226 Cent auf 10,9871 Cent.

9.4 e-Terminservice bei Überweisungsschein Muster 6 und PTV 11

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version erhalten Sie die Möglichkeit, die e-Terminservice Funktion für die Überweisungsscheine Muster 6 und PTV 11 zu nutzen.

9.4.1 Was wird benötigt um die e-Terminservice Funktion in CGM ALBIS zu nutzen?

Folgende Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit Sie die e-Terminservice-Funktion einrichten und nutzen können:

- Bestehende Internetverbindung
- Funktionsfähiges CGM Connect mit vorhandener Registrierung
- Im Menü **Optionen** **Formulare...** muss das Formular **Überweisungsschein (M6)** auf **Neues Formular** eingestellt sein
- Zugangsdaten für KV Connect von Ihrer zuständigen KV

9.4.1.1 Registrierung für KV Connect

Sind alle Voraussetzungen gegeben, kann mit der Registrierung begonnen werden. Öffnen Sie in CGM ALBIS den Menüpunkt **Optionen** **Nachrichten / Kommunikation** und wählen den Reiter **KV Connect** aus.

Zunächst wird über die Auswahlliste **Arztwahl** der Arzt ausgewählt, für den die KV Connect Registrierung durchgeführt werden soll. Mit Aktivieren des Schalters **Empfangsbestätigung**

senden, haben Sie die Möglichkeit, sich eine Bestätigung der Registrierung zusenden zu lassen. Im Anschluss klicken Sie auf **Registrierung starten**, um die Registrierung für KV Connect zu beginnen.

Optionen Nachrichtensystem / Kommunikation

Arztwahl: Dr. Sophie med. Saarland

KV Connect Nutzung über CGM Connect

Empfangsbestätigung senden

Registrierung starten

KV SH-Mail Nutzung über CGM Connect

aktivieren Empfangsbestätigung senden

Registrierung starten

KOMLE Nutzung über CGM Connect

aktivieren Empfangsbestätigung senden

Registrierung starten

Nachrichten automatisch abholen alle 15 Min.

OK Abbrechen Hilfe

Es öffnet sich das folgende Fenster:

KV-Connect - / eKVSH SafeMail - Registrierung

Willkommen zur KV-Connect - / eKVSH SafeMail - Registrierung

Bitte beachten Sie, dass Sie existierende Konten aus Telemed.net [migrieren](#) können.
(Hierfür muss Ihr entsprechendes Telemed.net - Konto gestartet sein.)

Für eine Neuregistrierung wählen Sie bitte den Kontotyp aus.

Kontotyp KV-Connect

Folgende Pflichtangaben werden benötigt. Die Angaben erhalten Sie von Ihrer zuständigen KV.

Benutzername*

Passwort*

Keystore Kennwort eingeben

*Pflichtfeld

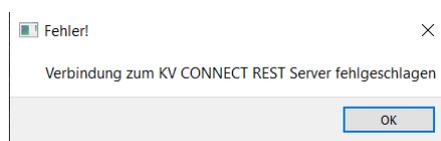
Ok Abbrechen

An dieser Stelle benötigen Sie die Anmeldedaten Ihrer KV. Tragen Sie im Eingabefeld **Benutzername** den Benutzernamen und Im Eingabefeld **Passwort** das Passwort ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit Klick auf **Ok**.

Ist die Registrierung erfolgreich verlaufen, erhalten Sie die folgende Meldung:



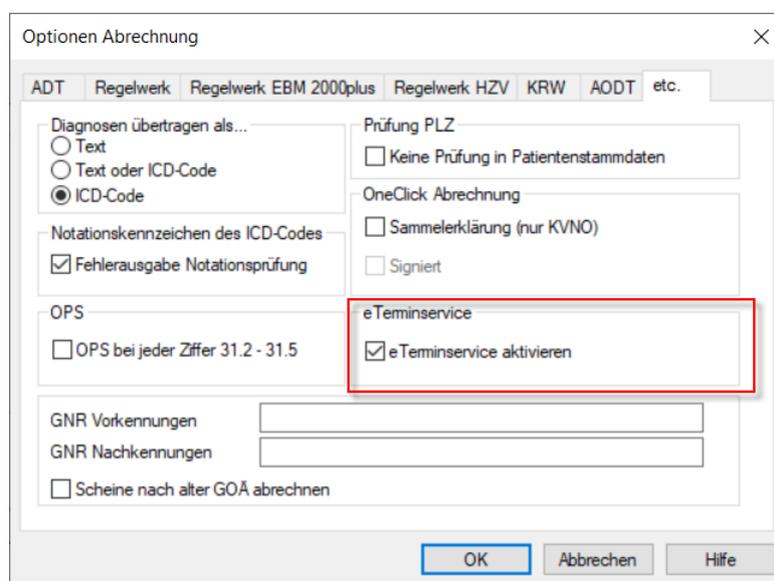
Sollte die Registrierung fehlerhaft verlaufen, kontaktieren Sie bitte Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.



9.4.1.2 Aktivierung der e-Terminservice Funktion in CGM ALBIS

Nachdem die KV Connect-Registrierung abgeschlossen wurde, muss die e-Terminservice-Funktion in CGM ALBIS aktiviert werden.

Öffnen Sie dazu das Menü **Optionen** **Abrechnung** . . . und klicken auf den Reiter **etc.** Im Bereich **eTerminservice**, setzen Sie den Schalter **eTerminservice aktivieren** und bestätigen mit Klick auf **OK**.



Die Funktion ist nun aktiv und benötigt keinen weiteren Handlungsbedarf, ein Neustart von CGM ALBIS ist ebenfalls nicht notwendig.

9.4.1.2.1.1 e-Terminservice im Überweisungsschein Muster 6 und PTV 11

Öffnen Sie den Überweisungsschein Muster 6 oder PTV 11. Beide Formulare wurden um den Bereich **e-Terminservice** erweitert (rot umrandet). Bei Muster 6 besteht die Möglichkeit, im Bereich **e-Terminservice** über die Auswahlliste **Normal** und **Hoch** die Dringlichkeit festzulegen. Je nachdem, welche Dringlichkeit gewählt wird, ändert sich der automatisch generierte Text neben der Auswahlliste.

Muster 6:

Muster 6 (10.2019), Überweisung für <Friedrich, Henriette> ausstellen

0 Neu/Leer 1 Chirurgie 4 Prä-Op 2 Auge 3 Gyn 5 HNO

Techniker Krankenkasse

Friedrich, Henriette für Friedrich, Henriette
Friedrich, Henriette 03.05.1955
Bahnhofstraße 4
D 56070 Eoblenz
106377509 | 10000000
511111100 | 999991101 | 11.10.2019

Geschlecht: w m ubi div. Quantal: 4/19

Kurativ Präventiv beleg/Beh.

Freitext Schlüsseltable

Überweisung an:

Zusatzqualifikation:

Arbeitsunfall

eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß §36

Behandl. gemäß §18b

AIJ bescheinigt bis:

Ausführung von Auftragsleistung(en)

Unfall, Unfallfolgen

Konsultationssuchung Datum der OP:

Mit-/Weiterbehandlung

Diagnose / Verdachtsdiagnose:

Befund/Medikation:

Auftrag:

e-Terminservice

Dringlichkeit: Normal Hoch Eine Wartezeit über 4 Wochen hinaus erscheint zumutbar.

Vermittlungscode:

Drucken Spooler Speichern Abbruch Standard Alle Daten

Muster 6 (10.2019), Überweisung für <Friedrich, Henriette> ausstellen

0 Neu/Leer 1 Chirurgie 4 PräOp 2 Auge 3 Gyn 5 HNO

Techniker Krankenkasse		
Name, Vorname des Versicherten		
Friedrich	geb. am: 03.05.1955	
Henriette		
Wohnort		
Bahnhofstraße 4		
D 56070 Koblenz		
Versicherungsnummer		Stichtag
106377509		1000000
Beitragsnummer		Beitrag
511111100	999991101	<input checked="" type="checkbox"/> 11.10.2019

Geschlecht: w m ubi. div. Quartal: 4/19

Kurativ Präventiv beleg.Beh.

Freitext Schlüsseltable

Überweisung an:

Zusatzqualifikation:

Arbeitsunfall

eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß §36

Behandl. gemäß §19b

Diagnose / Verdachtsdiagnose:

Behandlung/Medikation:

Auftrag:

e-Terminservice

Dringlichkeit: Normal Hoch Der Patient benötigt innerhalb von 4 Wochen einen Termin.

Vermittlungscode:

Drucken Spooler Speichern Abbruch Standard Alle Daten

Um die jeweilige Fachrichtung für die Überweisung zu wählen, kann dies entweder über die Auswahlliste **Freitext** oder **Schlüsseltable** erfolgen. Bei Aktivierung von **Freitext** kann im Feld **Überweisung an:** ein beliebiger Text erfasst werden.

Wird **Schlüsseltable** ausgewählt, können über eine Auswahlliste zuvor angelegte Schlüssel bei **Überweisung an:** ausgewählt werden. Zusätzlich können an dieser Stelle Zusatzqualifikationen des Arztes ausgewählt werden, an den überwiesen wird. Um eine Zusatzqualifikation auszuwählen, öffnen Sie die Auswahlliste **Zusatzqualifikation:** und setzen einen oder mehrere Schalter bei der jeweiligen Qualifikation. Bitte beachten Sie, dass die ausgewählten Zusatzqualifikationen nicht mit auf das Formular gedruckt werden.

Muster 6 (10.2019), Überweisung für <Friedrich, Henriette> ausstellen

0 Neu/Leer 1 Chirurgie 4 Prä-Op 2 Auge 3 Gyn 5 HNO

Krankenkasse/Kartenhalter
Techniker Krankenkasse
 Name, Vorname des Versicherten
 Friedrich, Henriette geb. am 03.05.1955
 Bahnhofstraße 4 D 56070 Koblenz
 Krankenkassennummer 106377509 Zusatzkarte-Nr. 10000000
 Beitragsnummer 511111100 Kenn-Nr. 999991101 Datum 11.10.2019

Geschlecht
 w m ubt. div. Quartal 4/19
 Kurativ Präventiv beleg.Beh.

Freiest Schlüsseltablette

Überweisung an: Orthopädie
 Zusatzqualifikation: Akupunktur
 ALJ bescheinigt bis:
 Akupunktur
 Allergologie
 Andrologie
 Ärztliches Qualitätsmanagement
 Badesarzt; kammerindividuell
 Betriebsmedizin
 Dermatologie
 Diabetologie
 Ernährungsmedizin; kammerind...

Arbeitsunfall
 eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß §16
 Behandl. gemäß §19b

Diagnose /Verdachtsdiagnose:

Befund/Medikation:

Auftrag:

e-Terminservice
 Dringlichkeit: Normal Hoch Eine Wartezeit über 4 Wochen hinaus erscheint zumutbar.
 Vermittlungscode: _____

Drucken Spooler Speichern Abbruch Standard Alle Daten

PTV 11:

Ergebnis der Psychotherapeutischen Sprechstunde

Bei Ihnen wurden keine Anhaltspunkte für eine behandlungsbedürftige psychische Störung festgestellt ICD-10-GM endstellig _____

Bei Ihnen wurde(n) folgende Diagnose(n) /Verdachtsdiagnose(n) festgestellt ICD-10-GM endstellig _____

Diagnose(n)/Verdachtsdiagnose(n) (in Klartext), weitere Hinweise zum Krankheitsbild und ggf. zu durchgeführten Maßnahmen

Empfehlung zum weiteren Vorgehen

keine Maßnahme notwendig andere Maßnahmen außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherung

Präventionsmaßnahme Abklärung beim Hausarzt

ambulante Psychotherapeutische Akutbehandlung Facharzt für _____

stationäre Behandlung ambulante Psychotherapie zeitnah erforderlich

Krankenhausbehandlung Analytische Psychotherapie

Rehabilitation Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

Verhaltenstherapie

nähere Angaben zu den Empfehlungen

e-Terminservice
 Dringlichkeit: **Der Patient benötigt innerhalb von 4 Wochen eine erste probatorische Sitzung beim Psychotherapeuten.**
 Vermittlungscode: _____

Die psychotherapeutische Behandlung kann NICHT in dieser Praxis durchgeführt werden
 Die psychotherapeutische Behandlung kann in dieser Praxis durchgeführt werden
 Ihr nächster Termin (Datum, Uhrzeit) _____
 Ausstellungsdatum 09.10.2019

Erklärung des Patienten

 Stempel/Unterschrift des Therapeuten

Ergebnis der Psychotherapeutischen Sprechstunde

Bei Ihnen wurden keine Anhaltspunkte für eine behandlungsbedürftige psychische Störung festgestellt

Bei Ihnen wurde(n) folgende Diagnose(n) /Verdachtsdiagnose(n) festgestellt

Diagnose(n)/Verdachtsdiagnose(n) (im Klartext), weitere Hinweise zum Krankheitsbild und ggf. zu durchgeführten Maßnahmen

Empfehlung zum weiteren Vorgehen

keine Maßnahme notwendig
 andere Maßnahmen außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherung
 Präventionsmaßnahme
 Abklärung beim Hausarzt
 Facharzt für

ambulante Psychotherapeutische Akutbehandlung
 ambulante Psychotherapie
 zeitnah erforderlich
 stationäre Behandlung
 Krankenhausbildung
 Analytische Psychotherapie
 Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie
 Rehabilitation
 Verhaltenstherapie

nähere Angaben zu den Empfehlungen

e-Terminservice

Dringlichkeit: **Der Patient benötigt innerhalb von 2 Wochen eine ambulante Psychotherapeutische Akutbehandlung.**

Vermittlungscode:

Die psychotherapeutische Behandlung kann NICHT in dieser Praxis durchgeführt werden
 Die psychotherapeutische Behandlung kann in dieser Praxis durchgeführt werden

Ihr nächster Termin (Datum, Uhrzeit): -

Ausstellungsdatum:

Erklärung des Patienten

Beim Formular PTV 11 gibt es, ähnlich dem Muster 6, zwei Arten von Dringlichkeiten. Diese erhält man, wenn eine von zwei Konstellationen an Schaltern ausgewählt ist.

Konstellation 1: Schalter gesetzt bei ambulante Psychotherapie und zeitnah erforderlich.

Konstellation 2: Schalter gesetzt bei ambulante Psychotherapeutische Akutbehandlung.

Nur wenn eine der beiden Konstellationen im Formular ausgewählt ist, generiert CGM ALBIS automatisch einen Text im Bereich **e-Terminservice** unter Dringlichkeit.

9.4.1.2.2 Einfügen eines Vermittlungscode im Muster 6 und PTV 11
Öffnen Sie bitte zunächst das entsprechende Formular Muster 6 oder PTV 11.

Muster 6 (10.2019), Überweisung für «Friedrich, Henriette» ausstellen

0 Neu/Leer 1 Chirurgie 4 Prä-Op 2 Auge 3 Gyn 5 HNO

Techniker Krankenkasse
 Name, Vorname der Versicherten: Friedrich, Henriette
 geb. am: 03.05.1955
 Wohnort: Bahnhofstraße 4, D 56070 Koblenz
 Geburtsdatum: 106377509, Geburtsort: 1000000
 Geburtsort-Nr.: 511111100, Renten-Nr.: 999991101, Datum: 11.10.2019

Geschlecht: w m ubz div. Quartal: 4/19
 Kurativ Präventiv beleg Beh.
 Freitext Schlüsselabelle
 Überweisung an:
 Zusatzqualifikation:

Arbeitsunfall
 eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß §16
 Behandl. gemäß §18b

AU bescheinigt bis:
 Ausführung von Auftragsleistung(en)
 Unfall, Unfallfolgen
 Konsiliaruntersuchung Datum der OP:
 Mit-/Weiterbehandlung

Diagnose / Verdachtsdiagnose:

Befund/Medikation:

Auftrag:

e-Terminservice
 Dringlichkeit: Normal Hoch Eine Wartezeit über 4 Wochen hinaus erscheint zumutbar.
 Vermittlungscode:

Drucken Spooler Speichern Abbruch Standard Alle Daten

Bei Ihnen wurden keine Anhaltspunkte für eine behandlungsbedürftige psychische Störung festgestellt ICD-10 GM endstellig ICD-10 GM endstellig ICD-10 GM endstellig

Bei Ihnen wurde(n) folgende Diagnose(n) / Verdachtsdiagnose(n) festgestellt ICD-10 GM endstellig ICD-10 GM endstellig ICD-10 GM endstellig

Diagnose(n)/Verdachtsdiagnose(n) (im Klartext), weitere Hinweise zum Krankheitsbild und ggf. zu durchgeführten Maßnahmen

Empfehlung zum weiteren Vorgehen

keine Maßnahme notwendig andere Maßnahmen außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherung
 Präventionsmaßnahme Abklärung beim Hausarzt Hausarzt Facharzt für
 ambulante Psychotherapeutische Akutbehandlung stationäre Behandlung ambulante Psychotherapie zeitnah erforderlich
 stationäre Behandlung Krankenhausbehandlung Analytische Psychotherapie
 Rehabilitation Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie
 Verhaltenstherapie

nähere Angaben zu den Empfehlungen

e-Terminservice
 Dringlichkeit:
 Vermittlungscode:

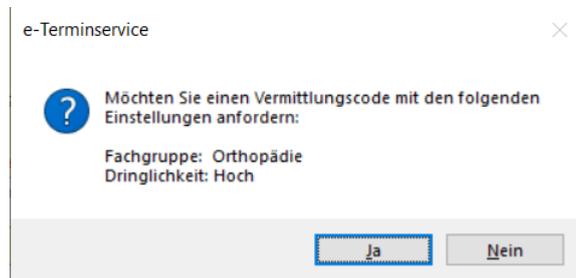
Die psychotherapeutische Behandlung kann NICHT in dieser Praxis durchgeführt werden
 Die psychotherapeutische Behandlung kann in dieser Praxis durchgeführt werden
 Ihr nächster Termin (Datum, Uhrzeit) -
 Ausstellungdatum: 11.10.2019

Erklärung des Patienten
 Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Hausarzt / mitbehandelnder Arzt eine Kopie dieser Information erhält.
 Name des Arztes, Straße, PLZ, Ort Datum

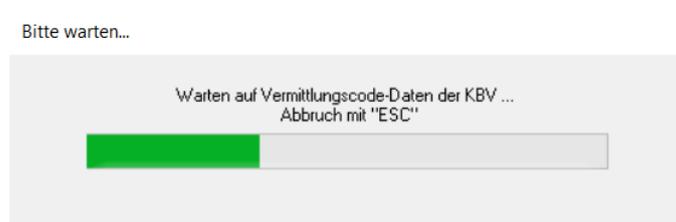
Stempel/Unterschrift des Therapeuten

Klicken Sie im Bereich **e-Terminservice** auf das Eingabefeld **Vermittlungscode**. Zur Erstellung eines Vermittlungscode, drücken Sie die Taste F3.

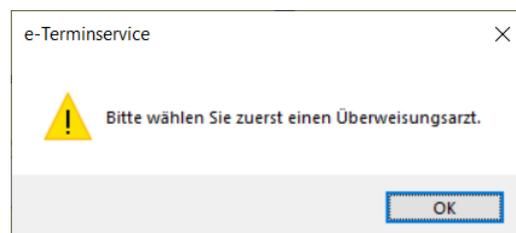
Es öffnet sich folgendes Fenster mit der Wiederholung der zuvor gewählten Einstellungen:



Bestätigen Sie bitte mit Klick auf **Ja**. Der Code wird nun erstellt, die u. a. Meldung schließt sich nach der Erstellung von selbst und Sie befinden sich wieder in Ihrem Formular.



Wurde zuvor keine Fachrichtung gewählt an die überwiesen werden soll, erscheint folgende Meldung.



Muster 6 (10.2019), Überweisung für <Friedrich, Henriette> ausstellen

0 Neu/Leer 1 Chirurgie 4 Prä-Op 2 Auge 3 Gyn 5 HNO

Techniker Krankenkasse

Name, Vorname des Versicherten
Friedrich Henriette geb. am 03.05.1955
 Bahnhofstraße 4 D 56070 Koblenz

Krankenkassennummer | Tarifkategorie-Nr. | Zusatz- |
 106377509 | | 10000000
 Beitragsnummer-Nr. | Kenn-Nr. | Datum
 511111100 | 999991101 | 10.10.2019

Arbeitsunfall Arbeitsunfall

eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß §16
 Behandl. gemäß §19b

Diagnose / Verdachtsdiagnose:
 Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie (G93.2*), G. (+M50.0G);

Behandlung/Medikation:

Auftrag:

e-Terminservice
Dringlichkeit: Normal Hoch Der Patient benötigt innerhalb von 4 Wochen einen Termin.
Vermittlungscode: Vermittlungscode: BHVS-H488-LTBS

Drucken Spooler Speichern Abbruch Standard Alle Daten

Bei Ihnen wurden keine Anhaltspunkte für eine behandlungsbedürftige psychische Störung festgestellt

Bei Ihnen wurde(n) folgende Diagnose(n) / Verdachtsdiagnose(n) festgestellt

ICD-10 GM endtellig ICD-10 GM endtellig ICD-10 GM endtellig

Diagnose(n)/Verdachtsdiagnose(n) [in Klartext], weitere Hinweise zum Krankheitsbild und ggf. zu durchgeführten Maßnahmen

Empfehlung zum weiteren Vorgehen

keine Maßnahme notwendig andere Maßnahmen außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherung
 Präventionsmaßnahme Ablösung beim Hausarzt
 ambulante Psychotherapeutische Akutbehandlung Facharzt für
 stationäre Behandlung ambulante Psychotherapie zellnah erforderlich
 Krankenhausbehandlung Analytische Psychotherapie
 Rehabilitation tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie
 Verhaltenstherapie

nähere Angaben zu den Empfehlungen

e-Terminservice
Dringlichkeit: Der Patient benötigt innerhalb von 2 Wochen eine ambulante Psychotherapeutische Akutbehandlung
Vermittlungscode: Vermittlungscode: JKJZ-SUM9-HGDT

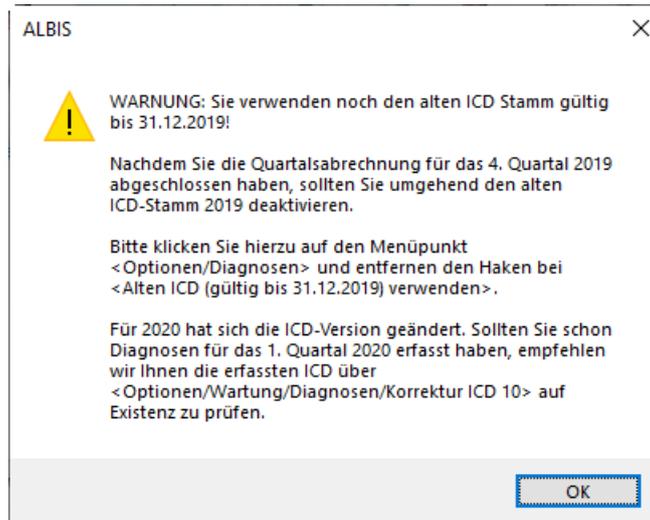
Die psychotherapeutische Behandlung kann NICHT in dieser Praxis durchgeführt werden
 Die psychotherapeutische Behandlung kann in dieser Praxis durchgeführt werden

Ihr nächster Termin (Datum, Uhrzeit)
 Ausstellungdatum 11.10.2019

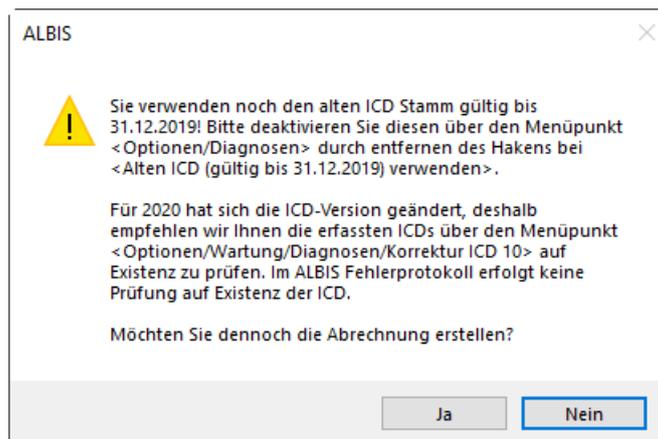
Erklärung des Patienten
 Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Hausarzt / mitbehandelnder Arzt eine Kopie dieser Information erhält.

Name des Arztes, Straße, PLZ, Ort Datum Unterschrift des Patienten

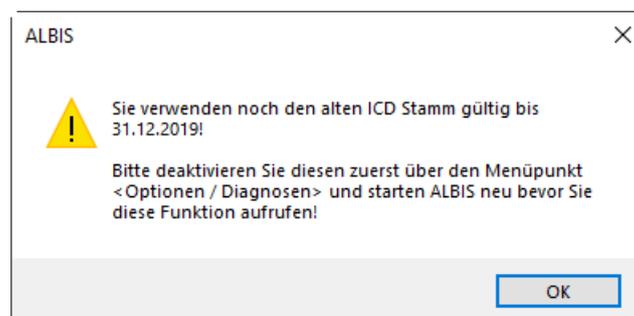
Der generierte Vermittlungscode wird automatisch in das entsprechende Eingabefeld übernommen. Wenn der Code gelöscht werden soll, klicken Sie in das Eingabefeld und drücken Sie die Tasten **Shift+F3**. Beim Klick in das Eingabefeld, werden Ihnen über die Statuszeile von CGM ALBIS alle Funktionen des Feldes angezeigt. Die weitere Bearbeitung des Formulars kann wie gewohnt erfolgen.



Ebenso erscheint eine Hinweismeldung bei `Abrechnung vorbereiten` ab der Abrechnung des Quartals 1/2020:



Möchten Sie den Korrekturlauf über `Optionen Wartung Diagnosen Korrektur ICD-10` (neu ab 1.1.2020) starten und verwenden noch den alten ICD-Stamm, erscheint folgende Hinweismeldung:



9.7.1 Korrektur "alter" ICD-Diagnosen

Durch den Wegfall bzw. dem Hinzufügen einiger ICD-Codes in der neuen Version 2020 wird es notwendig, die Dauerdiagnosen und die Kleine Liste Diagnosen zu korrigieren. Dafür steht Ihnen in CGM ALBIS ein Wartungslauf zur Verfügung, mit dem Sie die nicht mehr abrechnungsfähigen Diagnosen überarbeiten können. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

Wählen Sie unter Optionen Wartung Diagnosen den Punkt Korrektur ICD-10 (neu ab 1.1.2020). Über die Schalter Dauerdiagnosen, Scheindiagnosen bzw. Kleine Liste und Betätigung des Druckknopfes Liste erstellen können Sie, je nach Schalterstellung für Dauerdiagnosen, Scheindiagnosen oder Diagnosen Kleine Liste (auch in Kombination), eine Selektion nicht abrechenbarer ICD-Codes erzeugen.

Mit dieser Funktion können Sie alle Akut- und/oder Dauerdiagnosen ICDs der Version 2019 (gültig bis 31.12.2019), die in der Version 2020 (gültig ab 01.01.2020) nicht mehr abrechenbar sind, in abrechenbare ICDs konvertieren.

Erstellen Sie zunächst eine Liste von Diagnosen, die nicht mehr abrechenbar sind, und geben Sie dann die neuen Codes an.

Bearbeiten

Dauerdiagnosen Akutdiagnosen Kleine Liste Liste erstellen

ICD (alt)	Text (alt)	ICD (neu)	Text (neu)	Text alt/neu
Z29.21	Systemische prophylaktisc...	Z29.22	HIV-Präexpositionsprophyl...	neu
S91.	Offene Wunde der Knöch...			neu
E11	Nicht primär insulinabhä...			neu
T88.7	Nicht näher bezeichnete u...	D76.4	Zytokinfreisetzungs-Syndr...	neu

Farblgende: GELB - Mehrfachauswahl möglich
ROT - Diagnose, welche nur einmalig konvertiert werden darf

OK Abbrechen

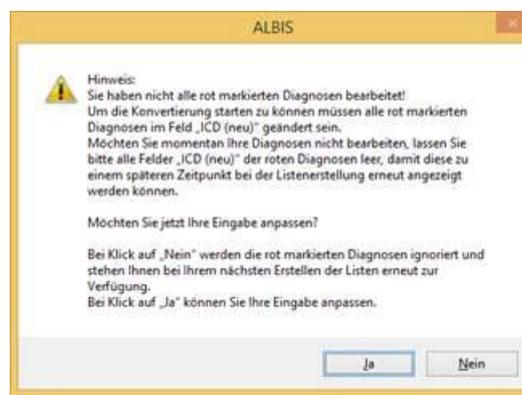
Im unteren Teil des Dialoges Korrektur ICD-10 (neu ab 01.01.2020) werden die entsprechenden, nicht mehr gültigen, Codes der vorher ausgewählten Liste zur Bearbeitung angezeigt (in den Spalten ICD (alt), Text (alt)). Durch Anklicken eines Feldes in der Spalte ICD (neu) haben Sie die Möglichkeit, einen Umsetzungs-Code einzutragen bzw. über die Funktionstasten F3 ICD bzw. F4 Thesaurus einen zur Umsetzung gewünschten Schlüssel wie gewohnt aus dem ICD-Gesamtbestand auszuwählen.

Wählen Sie die Funktionstaste F4 Thesaurus zur Auswahl des neuen ICD's, so wird automatisch der Text des „alten“ ICD als Suchtext übernommen, ohne dass Sie einen Suchtext eingeben müssen. In der Spalte Text alt/neu wird festgelegt, ob der alte oder der neue Text nach der Umsetzung im Schein bzw. in der Karteikarte angezeigt werden soll. Standardmäßig ist hierfür „neu“ eingetragen. Durch Anklicken und Eintrag von a für alt wird der Wortlaut aus Spalte Text (alt) beibehalten.

Wenn Sie die zur Umsetzung anstehenden ICD`s wie oben beschrieben vorbereitet haben, wird mit Klick auf OK der Korrekturlauf gestartet. Während des Korrekturlaufs der *Kleinen Liste* werden gleichzeitig falsch zugeordnete Notationskennzeichen überprüft und mit dem neuen ICD-10 GM, Version 2020, abgeglichen. Bei der Umsetzung der Dauerdiagnosen werden Privatpatienten übersprungen. Die Wandlung der Scheindiagnosen beginnt in Quartal 1/2020 und überspringt Scheine, die bereits archiviert wurden.

9.7.2 Rot unterlegte Diagnosen

Es kann ICD-10 Codes geben, die in einem Korrekturlauf in einem Arbeitsgang abgearbeitet werden müssen. Diese Diagnosen sind in der Spalte `ICD (alt)` rot unterlegt. Für einen ordnungsgemäßen Korrekturlauf müssen diese Diagnosen alle mit einem neuen ICD -10 Code in der Spalte `ICD (neu)` versehen sein. Fehlt bei einem rot unterlegten ICD-10 Code ein entsprechender neuer ICD 10 Code, erscheint folgende Meldung:



Wenn Sie im Moment keine Umsetzung der rot unterlegten ICD 10 Codes wünschen, klicken Sie bitte bei allen entsprechenden Zeilen in das Feld `ICD (alt)` und leeren den Inhalt des Feldes durch Drücken der `Entf`-Taste. Bei der nächsten Erstellung der Listen werden diese Diagnosen wieder angezeigt.

9.8 Neue Zertifizierungsnummern ab 01.01.2020

In der aktuellen **CGM ALBIS** Version haben wir neue Zertifizierungsnummern hinzugefügt. Diese betreffen die folgenden Bereiche und lauten:

Heilmittel: Y/495/2001/09/203

eHKS: Y/53/2001/36/203

9.9 Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q1-2020

Folgende aktualisierte Stammdaten sowie Softwaremodule der KBV stehen Ihnen mit dem CGM ALBIS Update zur Verfügung:

- SDAV (Arztstammdatei)
- SDKV (KV Spezifika für die GKV-Abrechnung)
- SDPLZ (Postleitzahlstammdatei)
- SDKVCA (KV-Connect Stammdatei)
- SDKT (Kostenträgerstammdatei)
- KVDT Prüfmodul
- OMIM Stamm
- Aktueller EBM Stamm
- OPS Stamm inkl. AOP-Vertrag

CompuGroup Medical Deutschland AG

Geschäftsbereich ALBIS

Maria Trost 23, 56070 Koblenz

info@albis.de

cgm.com/albis

